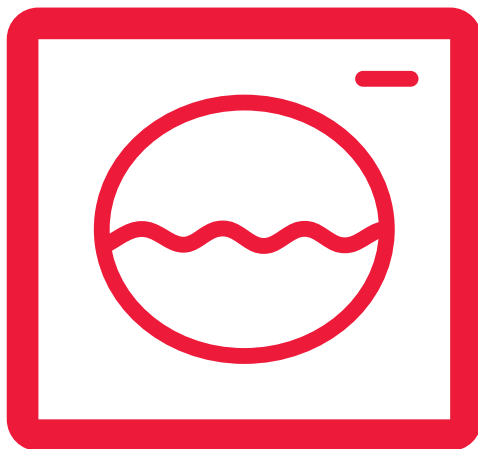




WASCHMASCHINE

DE Bedienungsanleitung



WASCHMASCHINE - TROCKNER

ES-GDD9144W0-DE

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Die erforderliche Umgebungstemperatur für einen korrekten Betrieb Ihrer Maschine liegt bei 15-25°C.
- Stellen Sie den Waschtrockner nicht in einem Raum auf, in dem die Temperaturen unter den Gefrierpunkt absinken; falls es nicht anders geht, muss nach jedem Programmende das Restwasser abgepumpt werden.
- Bitte entfernen Sie vor dem Beladen Ihrer Maschine alle Gegenstände aus den Taschen der Wäschestücke (Nadeln, Nägel, Münzen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Haarspangen/Clips usw.). Diese Gegenstände können Ihre Maschine beschädigen.
- Sie können vor dem ersten Start Ihrer Maschine den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst kontaktieren und um Hilfe bei der Installation, der Inbetriebnahme und dem Gebrauch Ihres Waschtrockners anfordern.
- **Es wird empfohlen, als erstes ein Waschprogramm ohne Wäsche laufen zu lassen; dazu 1/2 Messbecher Waschmittel in Fach 2 der Waschmittelschublade einfüllen und das Programm "TROMMEL REINIGEN" laufen lassen.**
- 8 UXLgK UjWa JHr`cXYf`U W`XYf; wenn sie zu lange an der Luft sind, Rückstände bilden können, [YWyb`GY`XUj K UjWa JHr`cXYf`XYb`K YJWgd`Yf nur am Anfang jedes Waschprogramms in die Waschmittelschublade.
- Wenn Sie Ihre Maschine längere Zeit nicht benutzen werden, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserhahn. Zur Vermeidung übler Gerüche durch Feuchtigkeit sollten Sie die Tür Ihrer Maschine offen stehen lassen.
- Aus den durchgeführten Tests und Versuchen der Qualitätskontrolle kann noch Restwasser in Ihrer Maschine sein. Dies ist nicht schädlich für Ihre Maschine.
- Bewahren Sie die im Innern der Maschine mitgelieferte Dokumententasche mit der Gebrauchsanleitung außerhalb der Reichweite von Kindern und Babies auf, um die Erstickungsgefahr zu vermeiden.
- Die Kleinteile aus der Dokumententasche müssen außerhalb der Reichweite von Kindern und Babies aufbewahrt werden.
- Benutzen Sie nur bei sehr schmutziger Wäsche ein Vorwaschprogramm.
- Beladen Sie Ihre Maschine nur höchstens mit der maximalen Wäschemenge, die im von Ihnen ausgewählten Wasch- oder Trockenprogramm angegeben ist.
- Bei einer Störung stecken Sie bitte zuerst den Stecker XYf Maschine aus und schließen den Wasserhahn. Versuchen Sie die Reparatur nicht selbst, sondern kontaktieren Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst.
- Bei laufender Maschine darf die Waschmittelschublade niemals geöffnet werden.
- Öffnen Sie niemals bei laufender Maschine die Tür gewaltsam.
- Bitte richten Sie sich bei der Verwendung von Weichspüler und ähnlichen Produkten in Ihrer Maschine nach den Herstellerangaben.
- Wenn Ihre Maschine beim Trocknen ist, stoppen Sie diese bitte nie vor dem Programmende. Wenn Sie es dennoch tun müssen, entnehmen Sie sofort die gesamte Wäsche und legen Sie diese einzeln an einem geeigneten Ort aus, damit sie abkühlen kann.
- Stellen Sie Ihre Maschine an einem Platz auf, der das vollständige Öffnen der

Einfülltür erlaubt. (Stellen Sie Ihre Maschine b]MhLb`Y]bYa Platz auf, der das vollständige Öffnen der Einfülltür nicht erlaubt.)

- Stellen Sie Ihre Maschine an einem Platz auf, der belüftet werden kann und über eine konstante Luftzirkulation verfügt.

⚠ Sicherheits-Warnhinweise
Bitte lesen Sie diese Warnhinweise unbedingt durch. Wenn Sie diese Warnhinweise ignorieren, kann es bei Ihnen und Ihren Angehörigen zu Verletzungen cXYf`XYa`HcX`_ca a Yb"

⚠ Verbrennungsrisiko!

- Berühren Sie keinesfalls den Ablaufschlauch oder das abgelassene Wasser beim Abpumpen, da dieses Gerät beim Betrieb sehr hohe Temperaturen erreicht.
- Öffnen Sie die Tür der Maschine nach dem Trockenvorgang vollständig. Berühren Sie nicht das Türglas. Aufgrund der hohen Temperatur besteht Verbrennungsrisiko.

⚠ ⚡ Risiko eines Elektroschocks!

- Verwenden Sie keine Mehrfachstecker, Adapter oder Verlängerungskabel.
- Stecken Sie keine beschädigten Stecker oder solche mit beschädigten Kabeln in die Steckdose.
- Ziehen Sie niemals am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Fassen Sie immer den Stecker selbst an, um ihn aus der Steckdose zu nehmen.
- Ziehen Sie nie mit feuchten Händen den Stecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn nie mit feuchten Händen ein, um einen Elektroschock zu vermeiden.
- Berühren Sie die Maschine nie mit nassen oder feuchten Händen i bX Füßen.
- Bei Problemen mit dem Netzstecker kontaktieren Sie den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst.

⚠ Risiko von Überflutung!

- Bevor Sie den Ablaufschlauch in einen

Ausguss/Ablaufrohr hängen, prüfen Sie bitte, ob das Wasser schnell läuft oder nicht.

- Ergreifen Sie alle notwendigen Maßnahmen zur Fixierung XYg5VU ZN`U Wg um zu verhindern, dass er abrutschen kann.
- Die Rückschlagkraft eines nicht ordnungsgemäß befestigten Schlauchs kann dazu führen, dass er abrutscht. Ergreifen Sie alle Maßnahmen, damit der Stopfen in Ihrem Abfluss nicht die Ablauföffnung verstopft.

⚠ Explosionsgefahr!

- Da Ihre Maschine gleichzeitig auch ein Trockner ist, müssen Sie sicherstellen, dass bestimmte Substanzen wie chemische Fleckentferner oder Waschbenzin, die Sie vielleicht zuvor an Ihrer Wäsche benutzt haben, vor dem Trocknen vollständig aus den Wäschestücken entfernt sind. Sonst kann Ihre Maschine während des Trocknens explodieren.

⚠ ⚡ Brandrisiko!

- Ungewaschene trockene Wäsche darf nie in Ihrer Maschine getrocknet werden.
- Im Umfeld Ihrer Maschine dürfen keine brennbaren oder explosiven Flüssigkeiten gelagert werden.
- Stoffe, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Bienenwachs oder Bienenwachs-Entferner befleckt sind, müssen zuerst mit einer extra Portion Waschmittel und heißem Wasser gewaschen werden, bevor Sie im Trockner getrocknet werden dürfen. Sonst kann Ihre Maschine während des Trocknens in Brand geraten.
- Wenn Sie ein Waschprogramm und ein Trockenprogramm wählen, setzen Sie bitte keine Dosierkugel bzw. keinen Messbecher in die Maschine. Es besteht sonst Brandgefahr.
- Unter bestimmten Bedingungen darf

Wäsche **nicht in der Maschine getrocknet werden**, denn sonst besteht Brandgefahr:

- Wenn die Wäsche vorher nicht gewaschen wurde.
- Wenn Ölflecken und andere Flecken an der Wäsche (Speiseöle, Cremes und Kosmetikrückstände, Küchendämpfe usw.) nicht vollständig entfernt wurden.
- Wäsche, die mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.
- Wäschestücke, die einen hohen Anteil von Schaumstoff, Gummi oder Gummi ähnlichem Material und Dekor-/Zubehörteile haben.
- Gummi, Schaumstoff (Latex), Duschhauben, wasserdichte Textilien und Textilien auf Gummibasis sowie mit Schaumstoff gefüllte Bekleidungsstücke oder Kopfkissen dürfen nicht in der Waschmaschine mit der Trockenfunktion getrocknet werden.
- Gefüllte und beschädigte Teile (Kopfkissen und Jacken). Die Schaumstoffanteile dieser Füllungen können beim Trockenvorgang Feuer fangen.
- Der Schwefel in Lackentfernermaterial kann Korrosion erzeugen. Verwenden Sie daher nie Lackentfernermaterial in Ihrer Maschine.
- Bitte achten Sie stets darauf, dass die Waschmittelbehälter nicht in der Wäsche bleiben. Diese Plastikbehälter können beim Trocknen schmelzen und Ihre Maschine und die Wäsche beschädigen.
- Wäsche, die zuvor einer Fleckentfernung unterzogen wurde, muss vor dem Waschen erst gründlich klargespült werden.
- Benutzen Sie niemals Produkte, die Lösungsmittel enthalten (wie Waschbenzin) in Ihrer Maschine.

- Entfernen Sie vor dem Beladen der Maschine alles aus den Taschen der Wäschestücke (Nadeln, Papierklammern, Feuerzeuge, Streichhölzer usw.). **Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.**
- Halten Sie den Trockner möglichst nie vor dem Ende des Trockenprogramms an; wenn Sie den Trockner dennoch vor Programmende anhalten müssen, sofort die gesamte Wäsche entnehmen und zur Wärmeableitung ausbreiten. Die Schlussphase des Trockenzyklus läuft stets ohne Wärme ab (Abkühlphase), um die Wäsche auf eine Temperatur abzukühlen, die Beschädigungen an der Wäsche vermeidet.

⚠ **Risiko des Umfallens und Verletzungsgefahr!**

- Klettern Sie nicht auf Ihre Maschine. Der Obertisch Ihrer Maschine kann brechen und Sie verletzen.
- Fixieren Sie Schläuche, Kabel und Verpackung der Maschine bei der Installation. Sie können stolpern und stürzen.
- Legen Sie die Maschine nicht verkehrt herum und nicht auf die Seite.
- Heben Sie Ihre Maschine nicht an hervor stehenden Teilen (Waschmittelschublade, Tür) an. Diese Teile können brechen und zu Verletzungen führen.
- Werden Schläuche und Kabel nach der Installation der Maschine nicht richtig verlegt und fixiert, können Sie zu Stolperfällen mit Verletzungsgefahr werden.

⚠ **Die Maschine muss von mindestens 2 Personen transportiert werden.**



! Achten Sie auf die Sicherheit von Kindern!

- Kinder unter 3 Jahren müssen stets außer Reichweite des Wäschetrockners gehalten werden, es sei denn, sie werden permanent überwacht.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder mit dem Gerät spielen. Dies ist ein Elektrogerät.
- Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt in der Nähe der Maschine sein. Kinder könnten sich in der Maschine einschließen.
- Die Türscheibe und die Außenteile der Maschine können beim Betrieb sehr heiß werden.



- Deshalb dürfen Kinder keinesfalls die Maschine berühren, da dies zu Verbrennungen Ihrer Haut führen kann.
- Das Verpackungsmaterial darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Werden Waschmittel oder Wäschepflegestoffe verschluckt, kann es zu Vergiftungen kommen, oder bei Kontakt mit der Haut zu Augenproblemen oder Hautreizungen. Waschmittel und Wäschepflegestoffe müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH IHRER MASCHINE

Beabsichtigter Gebrauch

- **Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung.**
- **Ihre Maschine ist nur für den Gebrauch in Privathaushalten konzipiert. Bei kommerzieller Nutzung erlischt die Garantie.**
- Bitte prüfen Sie vor der Installation die Verpackung Ihrer Maschine und die Außenteile der Maschine nach dem Entfernen der Verpackung. Beschädigte Maschinen und Maschinen mit geöffneter Verpackung dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Dieser Wäschetrockner kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unter Aufsicht benutzt werden oder wenn Sie die Anweisungen für den sicheren Gebrauch des Gerätes und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Bitte waschen und trocknen Sie in Ihrer Maschine nur Wäsche, die durch das Pflege-Etikett des Herstellers als geeignet für Maschinenwäsche und Maschinentrocknen ausgewiesen ist.
- **Vor dem ersten Gebrauch Ihrer Maschine müssen die Transport-Sicherheitsschrauben entfernt werden. Werden die Transport-Sicherheitsschrauben nicht entfernt und die Maschine damit betrieben, so sind dadurch entstandene Schäden nicht von der Garantie abgedeckt.**
- Die Garantie Ihrer Maschine deckt keine Schäden ab, die durch externe Faktoren entstanden sind (wie Überflutungen, Feuer, Nagetiere usw.)
- Bitte werfen Sie diese Gebrauchsanweisung niemals weg. Heben Sie diese an einem sicheren Ort auf. Sie oder ein späterer Besitzer kann sie benötigen.

VERPACKUNG UND UMWELTSCHUTZ

Sie sind für eine verantwortliche Entsorgung von Verpackung und Altgeräten verantwortlich

Entfernen von Verpackungsmaterialien

Das Verpackungsmaterial schützt Ihre Maschine beim Transport vor Schäden. Bitte recyceln Sie Ihr gesamtes Verpackungsmaterial. Recyceltes Material bewirkt Einsparungen am Rohmaterial und verringert die Abfallproduktion

Entsorgen Ihres Altgeräts

Alte Elektrogeräte können noch immer verwertbare Teile enthalten.

Aus diesem Grund dürfen Altgeräte nicht im normalen Haushaltsmüll entsorgt werden.

Stellen Sie sicher, dass die verwertbaren Teile Ihrer alten Elektro- oder Elektronikgeräte wieder verwendet werden können und entsorgen Sie diese deshalb bei Ihrer lokalen Recycling-Sammelstelle.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Altgeräte an einem geeigneten Ort, der kindersicher ist, in Ihrem Haus aufbewahrt ist, bis Sie es außer Haus bringen.



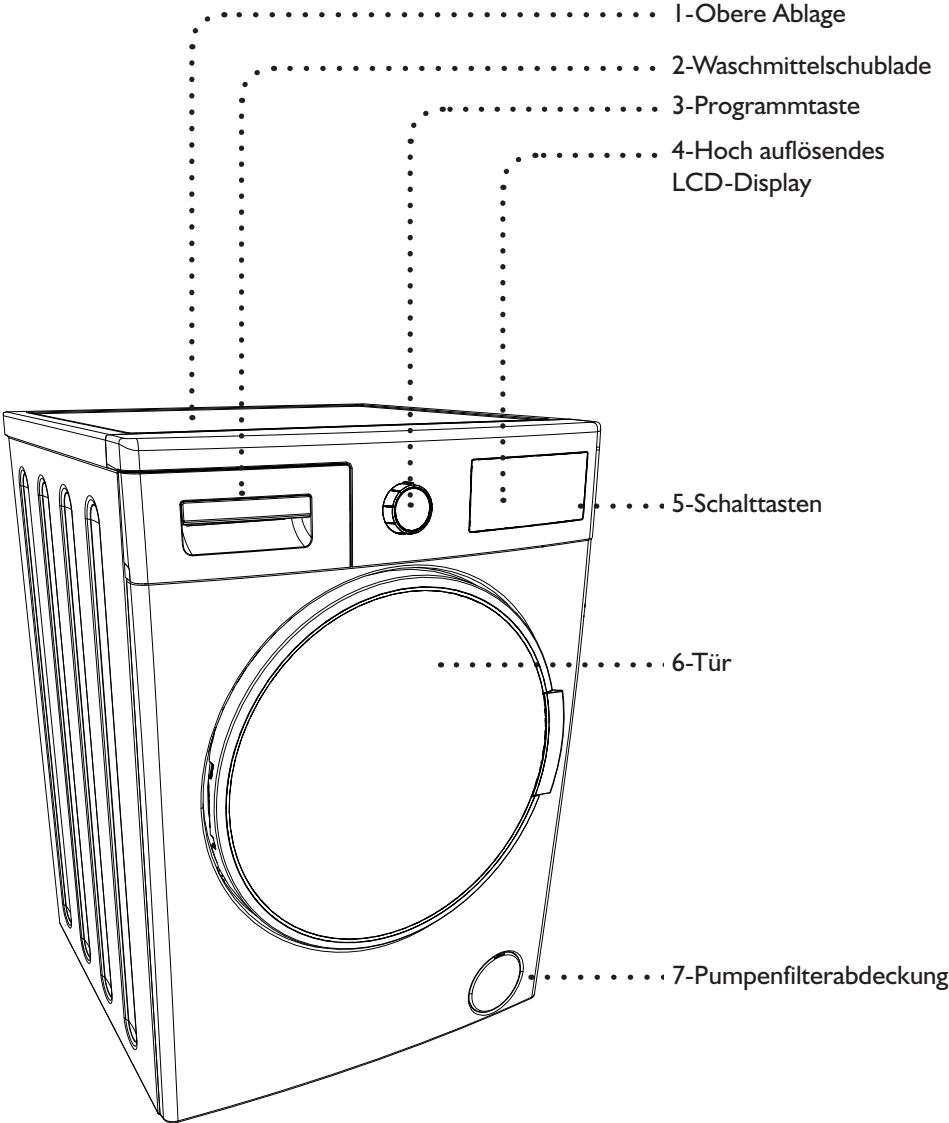
ENERGIESPAREN BEI BESTER LEISTUNG

Im Folgenden finden Sie wichtige Informationen, um die optimale Leistung von Ihrer Maschine zu erhalten:

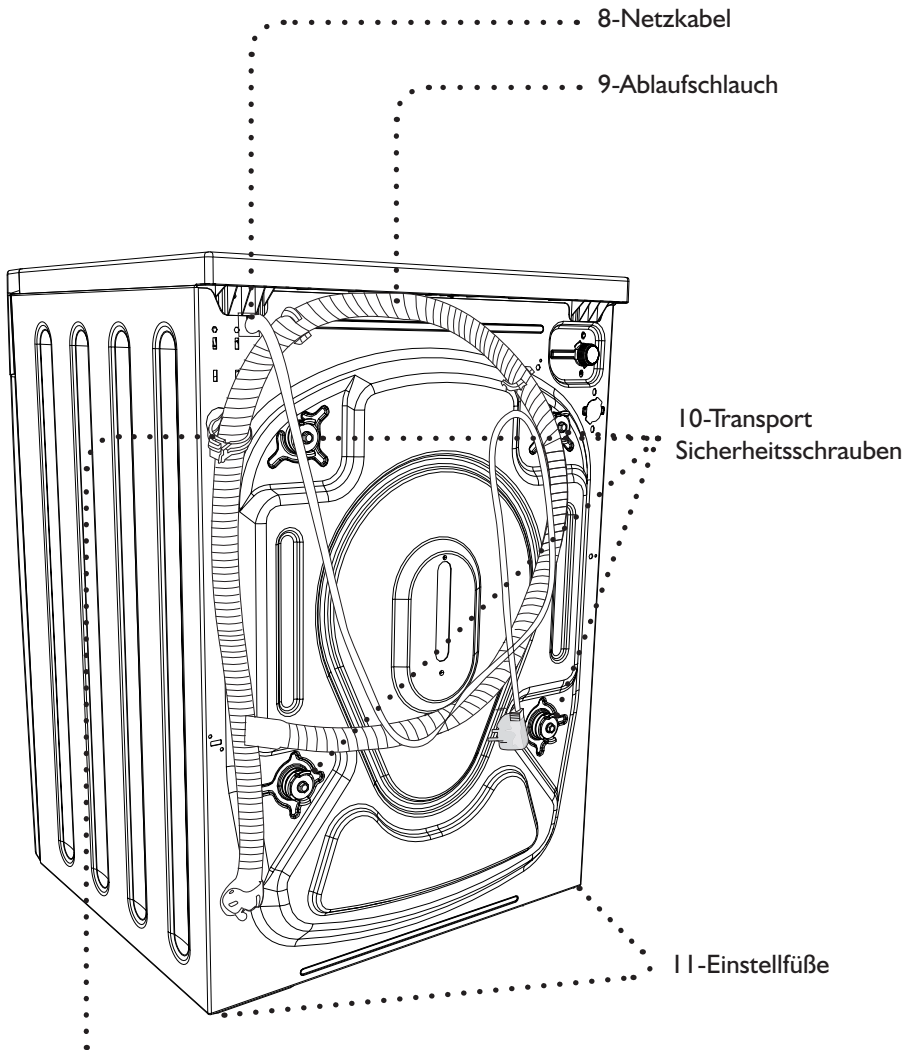
- Die Wäschemenge, die Sie in Ihre Waschmaschine geben, darf die angegebene Höchstmenge nicht überschreiten. Wenn Sie eine Überladung vermeiden, kann Ihre Maschine effizienter arbeiten.
- Wenn Sie für normale und leicht verschmutzte Wäsche keine Vorwäsche machen, sparen Sie Strom und Wasser.

EINE ÜBERSICHT ÜBER IHR GERÄT

Allgemeines Erscheinungsbild



Allgemeines Erscheinungsbild





12-Ablaufschlauch mit Plastikteil:

(Der Betrieb der Maschine wird beeinträchtigt, wenn dieses Plastikteil entfernt wird. Bitte entfernen Sie deshalb nicht dieses Plastikteil - unter keinen Umständen.)

Technische Daten

Maximale Waschkapazität (trockene Wäsche) (kg)	9,0
* Maximale Trockenkapazität (kg)	6,0
Schleuderdrehzahl (U/min)	1400
Anzahl der Programme	15
Betriebsspannung / Frequenz (V/Hz)	220-240 / 50
Wasserdruck (Mpa)	Maximum: 1 Minimum: 0.1
Abmessungen (HxBxL) (mm)	845 x 597 x 582
* Ungewaschene trockene Wäsche darf nie in Ihrer Maschine getrocknet werden.	


Energieverbrauch (Waschen, Schleudern, Trocknen) (kW/h pro Programm)	6,12
Energieverbrauch (Waschen und nur Schleudern) (kW/h pro Programm)	0,90
Wasserverbrauch (Waschen, Schleudern, Trocknen) (kW/h pro Programm)	112
Wasserverbrauch (Waschen und nur Schleudern) (kW/h pro Programm)	48

Kontrollprogramme gemäß Norm EN 50229
Programm wird für Waschprogramm verwendet:
<i>Programm: Koch-/Buntwäsche Eco, Beladung: 9 kg, Temperatur: 60°C, Schleuderdrehzahl: Max. – 1400 U/m, Option: Keine Option wird ausgewählt.</i>
Programme werden für Trockenprogramm verwendet:
Trocknen des 1. Teils: <i>Programm: "Baumwolle trocknen", Beladung: ca. 4,5 kg (1 Bettlaken + 16 Kopfkissen), Option: Trocknen: Aufhängen ()</i>
Trocknen des 2. Teils: <i>Programm: "Baumwolle trocknen", Beladung: ca. 4,5 kg (2 Bettlaken + 2 Kopfkissen + Handtücher), Option: Trocknen: Aufhängen ()</i>

AUFSTELLUNG DER MASCHINE

Lassen Sie Ihre Maschine nur von einem autorisierten Kundendienst aufstellen.

Entfernen der Transport-Sicherheitsschrauben

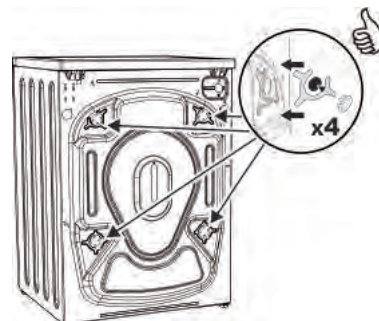
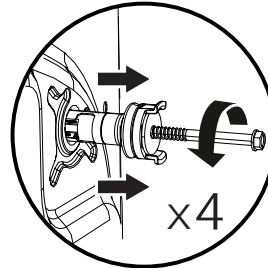
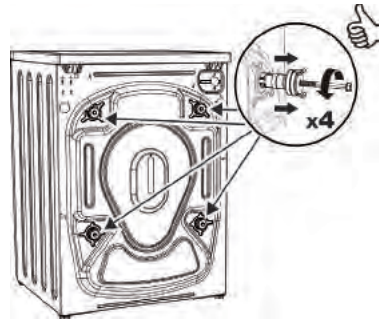
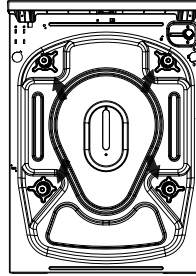
 **Vor der Erstinbetriebnahme Ihrer Maschine müssen Sie die Transport-Sicherheitsschrauben auf der Rückseite Ihrer Maschine entfernen.**

Die Transport-Sicherheitsschrauben müssen mit einem geeigneten Schraubenschlüssel zum Lösen nach links gedreht werden.

Danach müssen die Transport-Sicherheitsschrauben ganz heraus gezogen werden. Die entfernten Transport-Sicherheitsschrauben müssen gut aufbewahrt werden für den Fall, dass die Maschine erneut transportiert werden muss wie bei einem Umzug beispielsweise.

HINWEIS: Vor dem ersten Gebrauch Ihrer Maschine müssen die Transport-Sicherheitsschrauben entfernt werden. Störungen, die dadurch entstehen, dass die Maschine mit noch immer installierten Transport-Sicherheitsschrauben in Betrieb genommen wird, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Setzen Sie die Kappen aus dem Zubehörbeutel in die Öffnungen, die durch das Entfernen der Transport-Sicherheitsschrauben entstanden sind.



Stellen Sie die Maschine korrekt auf und stellen Sie den Einstellfuß ein

Die Maschine darf nicht auf einem Teppich oder einem Untergrund aufgestellt werden, der die Luftzirkulation um den Sockel einschränkt.

Um einen leisen und vibrationsfreien Betrieb Ihrer Maschine zu gewährleisten, muss diese auf einem rutschfesten und stabilen Untergrund aufgestellt werden.

Sie können mit einer Wasserwaage oben auf Ihrer Maschine feststellen, ob sie eben steht.

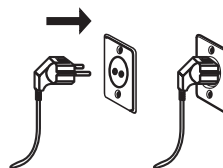
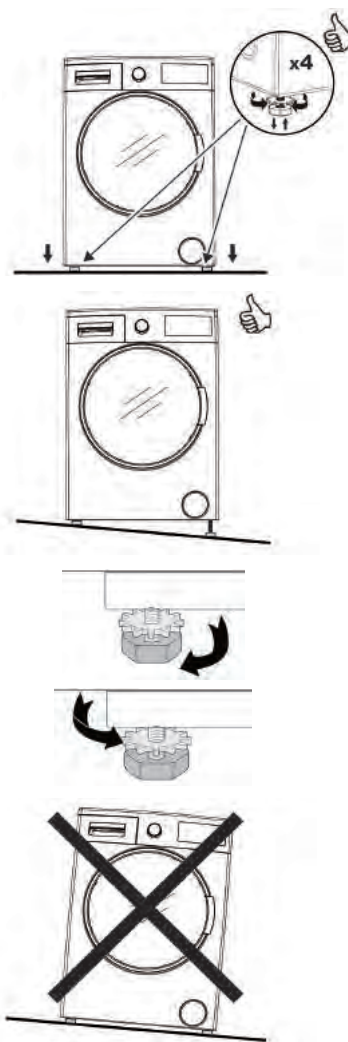
Sie können die korrekte, ebene Aufstellung der Maschine mit dem Einstellfuß regulieren.

- Lösen Sie die Plastikeinstellmutter.
- Nehmen Sie die Einstellung durch Drehen der Stellfüße nach oben bzw. nach unten vor.
- Ziehen Sie die Plastikeinstellmutter an, bis die Maschine korrekt eben steht.
- Stellen Sie niemals Karton, Holz oder ähnliches Material unter Ihre Maschine, um Unebenheiten des Bodens auszugleichen.
- Wenn Sie den Boden unter der Maschine und um sie herum reinigen, achten Sie bitte dabei darauf, dass die Maschine dabei nicht ihre Stabilität verliert.

Elektrischer Anschluss

- Ihr Waschtrockner ist für 220-240 V und 50 Hz ausgelegt.
- Das Netzkabel Ihrer Maschine ist mit einem speziellen geerdeten Stecker ausgestattet.
- Der Netzstecker muss stets in eine geerdete 10 A Steckdose gesteckt werden. Der Stromwert der Sicherung für die an diesen Netzstecker angeschlossene Stromleitung muss ebenfalls 10 A betragen.
- Wenn Sie nicht über eine solche Steckdose und die entsprechende Sicherung verfügen, lassen Sie dies bitte von einem qualifizierten Elektriker erledigen.
- Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch einen Gebrauch der Maschine ohne Erdung entstehen.

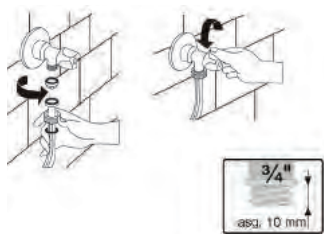
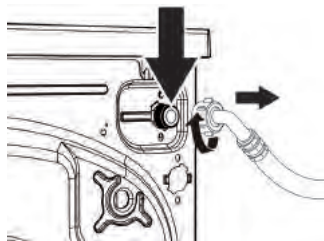
HINWEIS: Wenn Ihre Maschine mit zu niedriger Spannung betrieben wird, kann dies die Lebensdauer Ihrer Maschine reduzieren und ihre Leistung einschränken.



Wasserzulaufanschluss

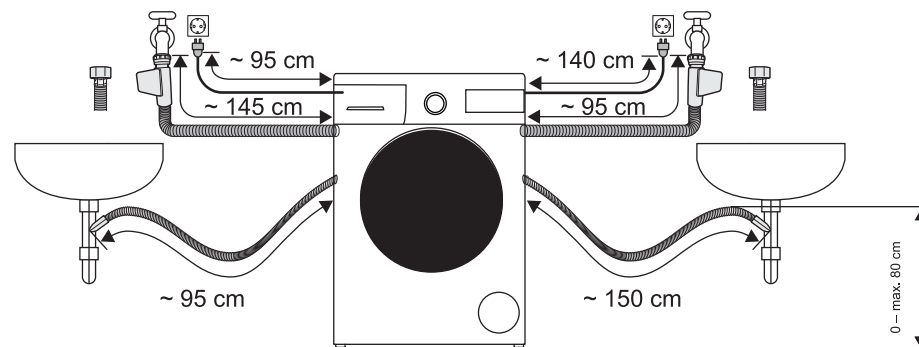
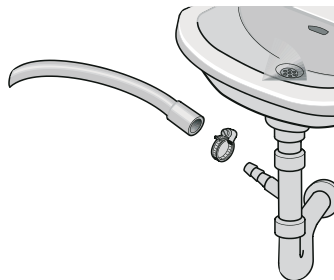
- Betreiben Sie Ihre Maschine nur mit Kaltwasser.
- Verwenden Sie nur die neuen, mit der Maschine mitgelieferten Wasserzulaufschläuche, oder solche, die Sie bei autorisierten Fachhändlern erworben haben.
- In der Schlauchpackung befindet sich 1 Dichtung; sie soll Wasserlecks an den Anschlüssen verhindern. Setzen Sie diese Dichtung am Ende des neuen Wasserzulaufschlauchs auf der Hahnenseite ein.
- Schließen Sie das weiße Ende des Wasserzulaufschlauchs am Wasserzulaufventil hinten an der Maschine an. Ziehen Sie die Plastikteile am Schlauch von Hand fest.
- Schließen Sie das andere Ende des Wasserzulaufschlauchs an einen 3/4 Zoll Wasserhahn mit Gewinde an. Ziehen Sie die Plastikteile am Schlauch von Hand fest.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, lassen Sie diese Arbeiten von einem qualifizierten Sanitärinstallateur durchführen.
- Prüfen Sie nach dem Herstellen der Anschlüsse, dass keine Kontaktstellen lecken.
- Mit einem Wasserdruck von 0,1-1 Mpa kann ihre Maschine effizienter arbeiten (0,1 Mpa Druck bedeutet, dass mehr als 8 Liter Wasser pro Minute durch einen vollständig geöffneten Hahn laufen).
- Stellen Sie sicher, dass die neuen Wasserzulaufschläuche nicht verbogen, gebrochen, eingerissen oder verlängert sind.

HINWEIS: Verwenden Sie nur die neuen, mit der Maschine mitgelieferten Wasserzulaufschläuche beim Herstellen der Wasserzulaufanschlüsse. Verwenden Sie niemals alte, bereits benutzte oder beschädigte Wasserzulaufschläuche.

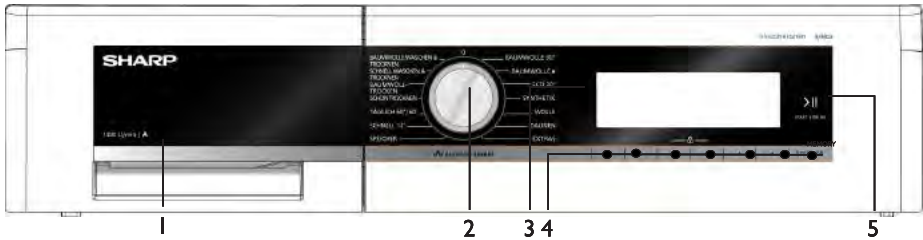


Wasserablaufanschluss

- Schließen Sie den Wasserablaufschlauch an eine Abflussöffnung für Abwasser oder an eine Spezialvorrichtung am Krümmer des Abflussrohrs maximal in 80 cm Höhe an.
- Versuchen Sie niemals, den Wasserablaufschlauch durch Ansetzen anderer Schläuche zu verlängern.
- Stecken Sie den Wasserablaufschlauch Ihrer Maschine nicht in einen Behälter, oder Eimer und nicht in die Badewanne.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserablaufschlauch nicht verbogen, gebrochen, eingerissen oder verlängert ist.



BEDIENFELD



1. Waschmittelschublade

2. Programmwähler

Mit dem Programmwähler können Sie ein Programm auswählen. Durch Drehen des Programmwählers in beide Richtungen können Sie die Programmauswahl einstellen. Prüfen Sie immer, dass der Programmwähler auch wirklich genau auf dem Programm steht, das Sie auswählen möchten.

3. Info-Anzeige

In dieser Anzeige können Sie die Funktionen für das von Ihnen ausgewählte Wasch- oder Trockenprogramm sehen und auch Informationen zum Status der Maschine erhalten.

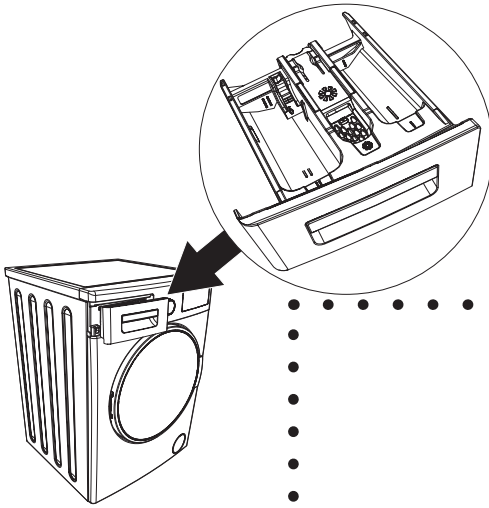
4. Tasten für Einstellungen und Zusatzfunktionen

Die Tasten Ihrer Maschine sind Berührtasten. Für eine Auswahl müssen Sie die Tasten nur leicht berühren.

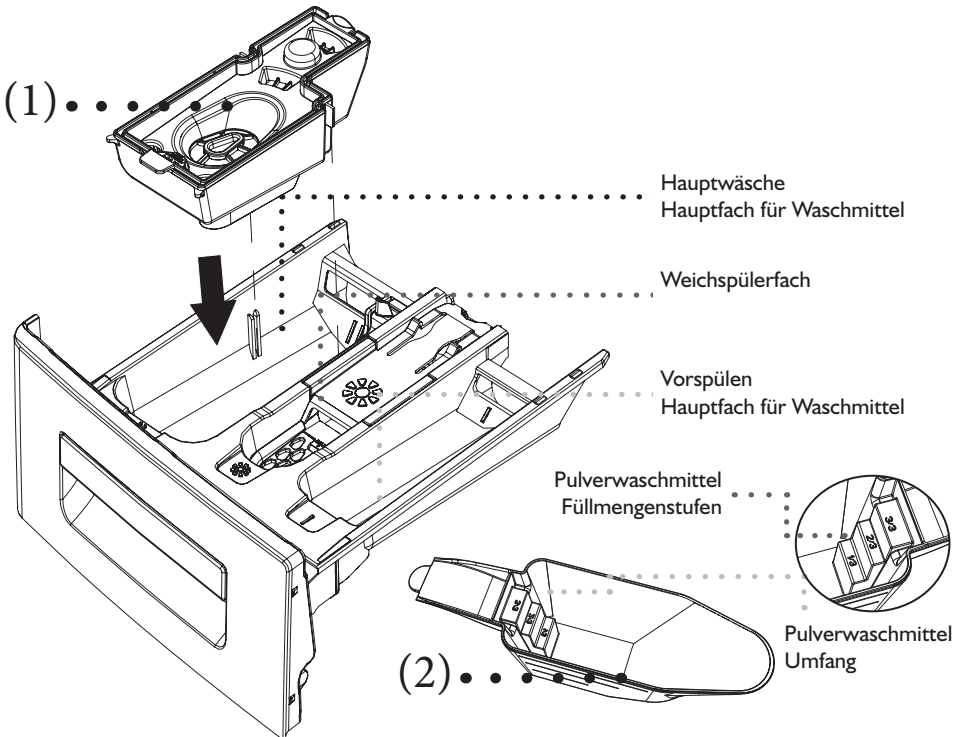
5. Start/Pause-Taste

Mit dieser Taste können Sie Ihre Maschine starten und auf Pause stellen.

Waschmittelschublade - allgemeine Ansicht



Wenn Sie Ihre Wäsche mit Flüssigwaschmittel waschen, können Sie die Flüssigwaschmittelvorrichtung benutzen. Sie können Flüssigwaschmittel bei allen Programmen ohne Vorwäsche benutzen. Stecken Sie zu diesem Zweck die Flüssigwaschmittelvorrichtung in das zweite Fach der Waschmittelschublade (sie ist in Ihrer Maschine vorhanden) und stellen Sie die Menge für das Flüssigwaschmittel ein (bitte verwenden Sie das Flüssigwaschmittel in den Mengen, die der Hersteller angibt). Bitte überschreiten Sie nicht den mit Max. markierten Teil und benutzen Sie ihn nur für Flüssigwaschmittel; wenn Sie später Pulverwaschmittel benutzen möchten, dann entfernen Sie das Teil.)

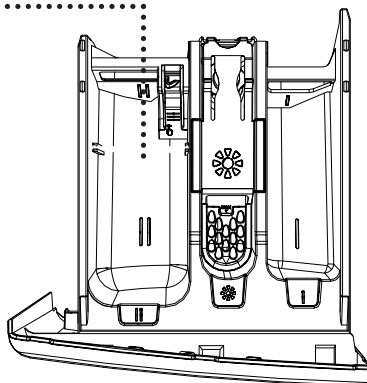


(1) (2) Modellabhängig

Fächer der Waschmittelschublade

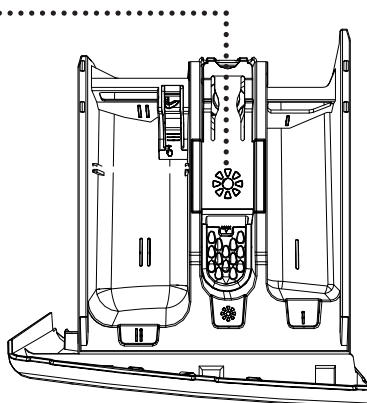
Hauptfach der Waschmittelschublade:

In dieses Fach gehören Substanzen wie Waschmittel (Flüssig oder pulverförmig) oder Entkalker. Sie finden die Flüssigwaschmittelvorrichtung bei der Erstinbetriebnahme innen in Ihrer Maschine. (*)



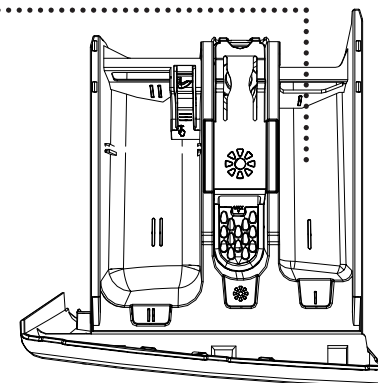
Fach für Weichspüler, Wäschestärke und Waschmittel:

In diesem Fach werden Substanzen wie Weichspüler für Ihre Wäsche verwendet (es wird empfohlen, jeweils die vom Hersteller empfohlene Menge und Sorte zu verwenden). Es kann ab und zu vorkommen, dass der von Ihnen verwendete Weichspüler nicht eingespült wurde und noch in diesem Fach ist. Der Grund dafür liegt in der mangelnden Fließfähigkeit des Weichspülers. Um dies zu verhindern, wird empfohlen, flüssigere - weniger konzentrierte - Weichspüler zu verwenden, oder den vorhandenen Weichspüler etwas zu verdünnen.



Fach für Vorwäsche:

Dieses Fach sollte ausschließlich dann verwendet werden, wenn die Vorwäsche-Funktion ausgewählt wurde. Es empfiehlt sich, die Vorwäsche-Funktion nur für sehr schmutzige Wäsche zu benutzen. Näheres siehe das Kapitel "Pflege und Reinigung Ihrer Maschine" für die Pflege des Hauptfachs der Waschmittelschublade.



(*) Modellabhängig

Programmwähler



Mit dem Programmwähler können Sie ein Waschprogramm auswählen. Durch Drehen des Programmwählers in beide Richtungen können Sie die Programmauswahl einstellen. Prüfen Sie immer, dass der Programmwähler auch wirklich genau auf dem Programm steht, das Sie auswählen möchten.

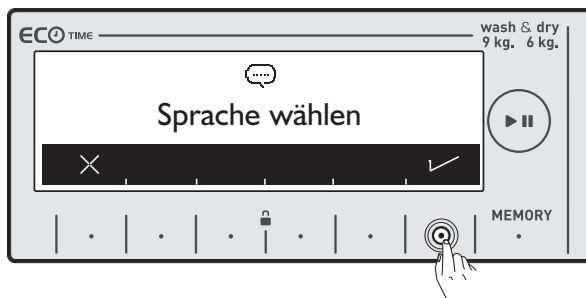
ERSTE EINSTELLUNGEN FÜR DIE MASCHINE



So machen Sie die ersten Einstellungen für Ihren Waschtrockner:

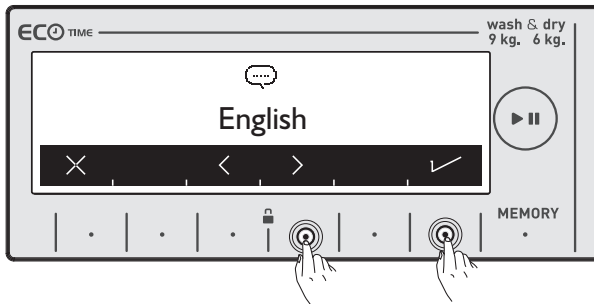
- Stecken Sie den Stecker Ihrer Maschine in die Steckdose.
- Öffnen Sie den Wasserhahn.
- Drehen Sie den Programmwähler.

Einstellung Sprachauswahl

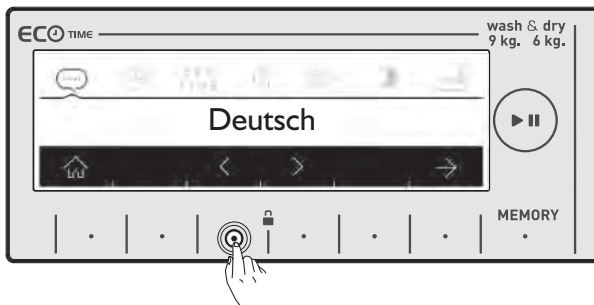
- Als erstes erscheint auf der Hauptanzeige ein Menü zur Einstellung der ausgewählten Sprache.



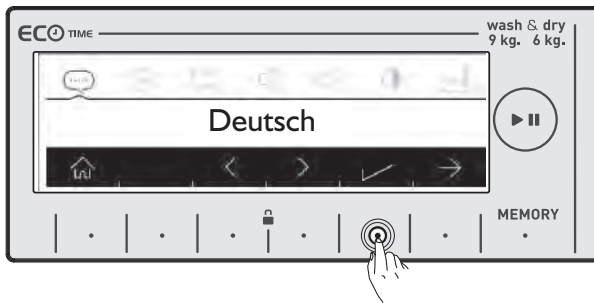
- Gehen Sie mit der Symboltaste  auf die Sprache, die Sie wählen möchten.
- Sie können das Menü zur Sprachauswahl wieder verlassen, ohne mit der Symboltaste  eine Auswahl getroffen zu haben.



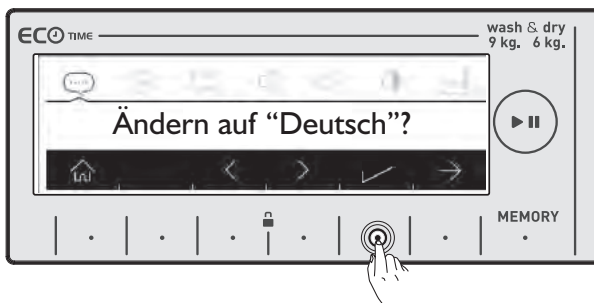
- Gehen Sie mit den Symboltasten <> auf die Sprache, die Sie wählen möchten.
- Bestätigen Sie Ihre Sprachwahl mit der ✓ Symboltaste.



- Wenn Sie Ihre Sprachwahl ändern möchten, gehen Sie bitte auf die Seite Sprachwahl und benutzen Sie die <> Symboltasten für die Auswahl der Sprache.



- Zum Speichern der ausgewählten Sprache berühren Sie bitte die ✓ Taste.
- Die Anzeige fordert Sie auf, die Sprachauswahl zu bestätigen.



- Berühren Sie die ✓ Taste zur Bestätigung Ihrer Auswahl.

- Wenn Sie der Meinung sind, eine falsche Sprache gewählt zu haben, berühren Sie die ✕ Taste und treffen Sie eine neue Sprachenwahl.
- Wenn Sie die ausgewählte Sprache bestätigen, dann wird die von Ihnen gewählte Sprache aktiv.

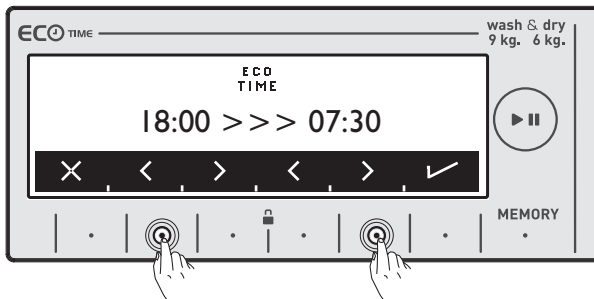
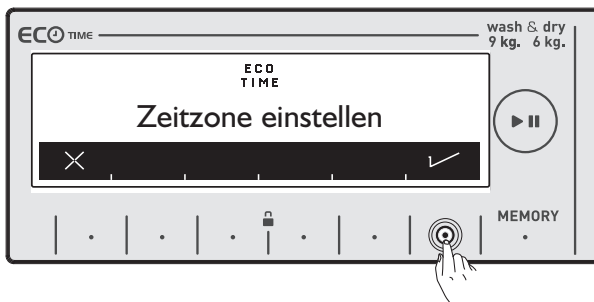


ECO TIME **Einstellung Öko-Zeit (Energiespar-Zeitintervall)**

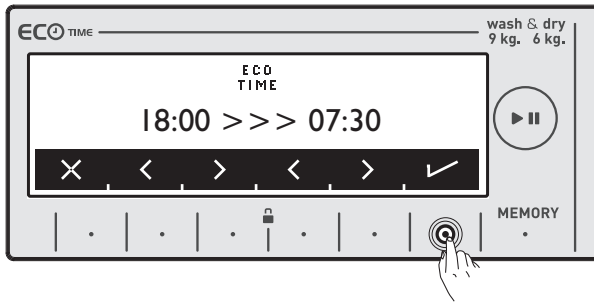
- Die Stromkosten ändern sich während eines Tages in bestimmten Zeitintervallen, die von den Stromversorgungsunternehmen eingestellt sind. Diese Zeitintervalle erfahren Sie bei Ihrem Stromversorger, und Sie können mit der Funktion Einstellung Öko-Zeit bestimmte Zeiten einstellen, und Ihre Maschine dann in den von Ihnen festgelegten Stunden laufen lassen.

Hinweis: Ihr Stromnetz muss über einen Zähler mit einer Smart-Zählerfunktion verfügen, damit Sie diese Energieersparnis nutzen können.

- Berühren Sie das ✓ Symbol, um diese Einstellung durchzuführen.
- Wenn Sie dies später tun möchten, berühren Sie das ✕ Symbol.



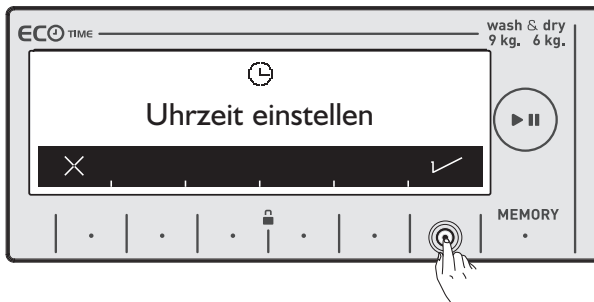
- Durch Berühren der Tasten der Symbole <> können Sie die Öko-Zeit einstellen. Näheres siehe **Zusatzfunktion Öko-Zeit**.



- Durch Berühren der Symboltasten ✓ können Sie die Auswahl bestätigen.

Einstellung der aktuellen Uhrzeit

- Wir empfehlen Ihnen, zum Zeitpunkt der Installation die korrekte Uhrzeit einzustellen.

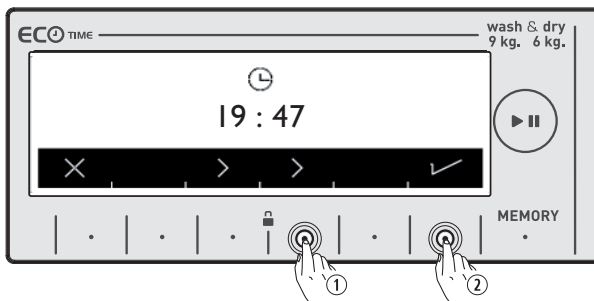


- Ihre Maschine bittet Sie um eine Bestätigung für die Einstellung der aktuellen Uhrzeit. Gehen Sie durch Berühren der ✓ Symboltaste in das Menü Einstellungen. Mit der ✗ Symboltaste können Sie das Menü ohne Einstellung verlassen.

Hinweis: Sie müssen die aktuelle Uhrzeit korrekt eingeben. Im anderen Fall wird die Ausführung anderer, damit in Verbindung stehender Funktionen beeinträchtigt.


Hinweis: Wenn Sie Ihre Maschine länger als 15 Tage nicht an den Strom anschließen, wird die gespeicherte Zeitinformation zurück gestellt. In diesem Fall wird die Maschine Sie beim nächsten Einschalten wieder um die Einstellung der Uhrzeit bitten.

- Bitte stellen Sie die aktuelle Uhrzeit mit Stunde und Minute mit den >> Symboltasten ein.




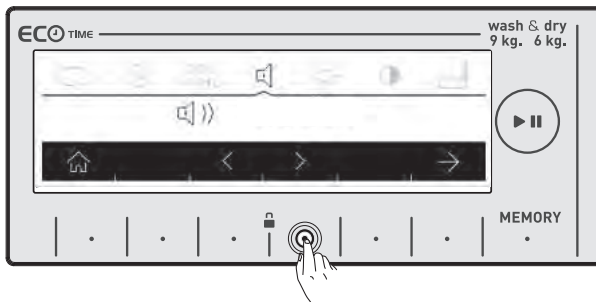
- Bestätigen Sie nach der Einstellung der aktuellen Uhrzeit durch Drücken der ✓ Symboltaste.



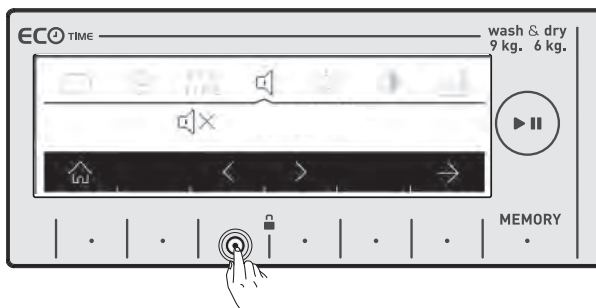
- Ihre Maschine geht automatisch zur Hauptanzeige des von Ihnen ausgewählten Programms. Durch das Berühren des  Symbols in dieser Anzeige gelangen Sie in das Menü Einstellungen Ihres Geräts.

Warnton einstellen

- Durch Drücken der   Symboltasten können Sie die Einstellung für den Warnton Ihres Geräts vornehmen.



Das  Symbol bedeutet, dass der Warnton für Ihr Gerät eingeschaltet ist.

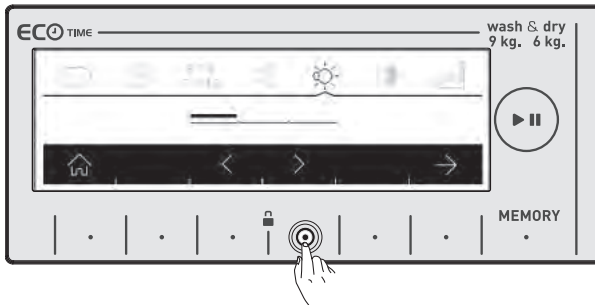


Das  Symbol bedeutet, dass der Warnton für Ihr Gerät ausgeschaltet ist.



Einstellung der Anzeighelligkeit

- Sie können die Anzeighelligkeit Ihres Geräts durch Berühren der <> Symbole einstellen.

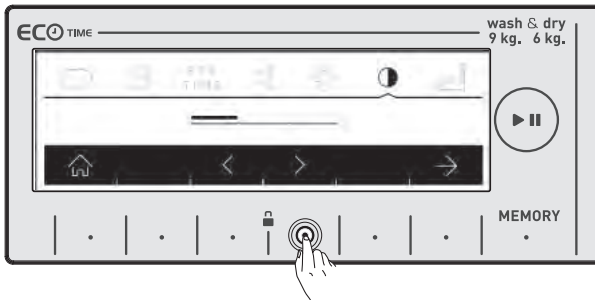


- Stellen Sie die Anzeighelligkeit Ihres Geräts durch Berühren der → Symboltaste ein.



Einstellung des Anzeigenkontrasts

- Sie können den Anzeigenkontrast Ihres Geräts durch Berühren der <> Symboltasten einstellen.



- Durch Berühren des → Symbols gelangen Sie in die Anzeige "Zurück auf Werkseinstellungen".



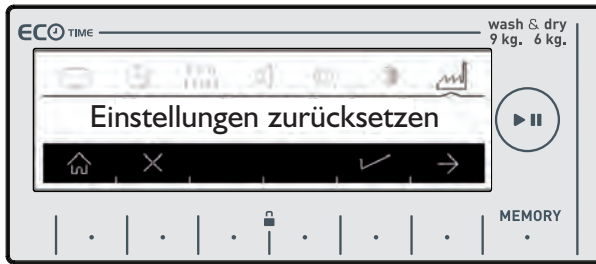
Einstellungen "Zurück auf Werkseinstellungen"

Wenn Sie Ihr Gerät auf die Werkseinstellungen zurück stellen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Berühren Sie das ↻ Symbol.



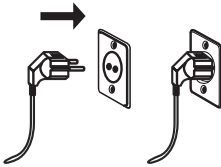
- Sie werden in der Anzeige gefragt, ob Sie die Werkseinstellungen wieder herstellen möchten.



- Berühren Sie das ✓ Symbol zur Bestätigung Ihrer Auswahl.
- Wenn Sie die Auswahl rückgängig machen möchten, berühren Sie das ✕ Symbol.
- Sie können durch Berühren der 🏠 Taste zurück in die Hauptanzeige gelangen.

WASCHEN

- Stecken Sie den Netzstecker Ihrer Maschine in die Steckdose.



- Öffnen Sie den Wasserhahn.



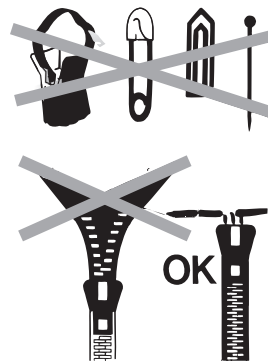
Wäsche sortieren

⚠ Ihre Wäsche ist mit Pflegeetiketten ausgestattet, auf denen die richtigen Waschbedingungen genannt sind. Waschen bzw. trocknen Sie Ihre Wäsche gemäß den Angaben auf den Pflegeetiketten.

- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Typ (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle etc.), Waschtemperatur (kalt, 30°C, 40°C, 60°C, 90°C) und dem Verschmutzungsgrad (leicht verschmutzt, verschmutzt, stark verschmutzt).
- Waschen Sie niemals Bunt- und Weißwäsche zusammen.
- Waschen Sie Ihre Buntwäsche separat beim ersten Waschen, da sie ausbleichen kann.
- Prüfen Sie, dass sich an Ihren Wäschestücken oder in den Tasche keine Metallteile befinden; falls doch, nehmen Sie diese bitte heraus.

VORSICHT: Jede Störung, die dadurch entsteht, dass Fremdkörper in Ihre Maschine gelangen, ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

- Schließen Sie alle Knöpfe und Reißverschlüsse Ihrer Wäschestücke.
- Entfernen Sie bei Vorhängen die Metall- oder Plastikhaken oder geben Sie die Vorhänge in ein entsprechendes Wäschenetz bzw. einen Wäschebeutel und binden Sie diese zu.
- Drehen Sie Textilien wie Hosen, Wollsachen, T-Shirts und Sweatshirts auf die linke Seite.
- Waschen Sie Socken, Handtücher und ähnliche kleine Wäschestücke in einem Wäschenetz.



Erklärung der Waschsymbole



Schweres, festes Material



Zarte, empfindliche Stoffe



Die maximale Waschtemperatur ist 95°C



Die maximale Waschtemperatur ist 60°C



Die maximale Waschtemperatur ist 40°C



Die maximale Waschtemperatur ist 30°C



Handwäsche



Nur Trocken-Reinigung



Kann in kaltem Wasser gebleicht werden



Kein Bleichmittel verwenden.



Die maximale Bügeltemperatur ist 200°C



Die maximale Bügeltemperatur ist 150°C



Die maximale Bügeltemperatur ist 110°C



Kein Bügeln



Kann mit allen Arten von Lösungsmitteln trocken gereinigt werden



Kann nur mit Perchlorsäure, Zigarettenanzündergas, Alkohol oder RI 13 gereinigt werden.



Kann nur mit Perchlorsäure, Zigarettenanzündergas, Alkohol oder RI 13 gereinigt werden.



Keine Trockenreinigung



Flach ausbreiten



Feucht aufhängen



Auf der Wäscheleine trocknen lassen



Bei normaler Temperatur im Trockner trocknen lassen




Niedrige Temperatur



Nicht im Trockner trocknen

Geben Sie die Wäsche in die Maschine

⚠ Sie müssen vor dem Einladen der Wäsche in die Maschine ein Programm auswählen. Wenn Sie die Wäsche in die Maschine einladen, ohne zuvor ein Programm ausgewählt zu haben, wird der Lastsensor nicht aktiviert.

Hinweis: Die Höchstbeladungskapazität Ihrer Maschine kann sich je nach gewähltem Programm ändern. Überschreiten Sie die Höchstbeladungskapazität für trockene Wäscheladungen nicht, die in der Programmübersicht für Waschprogramme angegeben ist. Wenn Sie die Höchstbeladungskapazität der ausgewählten Programme überschreiten, wird das Symbol  angezeigt, und Ihre Maschine warnt Sie mit einem Signalton. Es wird empfohlen, Wäsche aus Ihrer Maschine zu entnehmen, bis dieses Symbol erlischt.

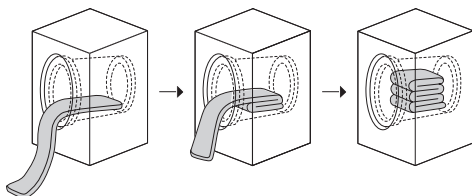
- Öffnen Sie die Einfülltür Ihrer Maschine.



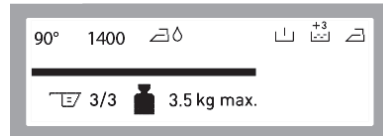
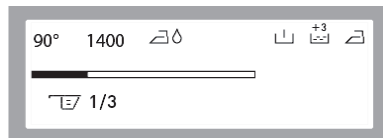
- Prüfen Sie die Trommel in Ihrer Maschine. Es kann sich noch Wäsche vom letzten Waschgang darin befinden. Falls dies so ist, leeren Sie bitte Ihre Maschine, bevor Sie ein neues Programm wählen.



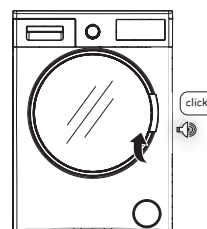
- Geben Sie Ihre Wäsche in die Maschine und verteilen Sie diese gleichmäßig darin. Geben Sie Decken und Bettlaken wie unten gezeigt in die Maschine.



- Ihre Maschine besitzt ein Lasterfassungssystem. Das Lasterfassungssystem misst das Gewicht der Wäsche in Ihrer Maschine und informiert Sie durch Verschieben der Balken an der Elektronikanzeige und stellt die Programmfunktionen (Programmdauer, Energieverbrauch, Wasserverbrauch usw.) je nach Wäscheladung ein.
- Wenn Sie Ihre Waschmaschine weiter mit zu großer Beladung laufen lassen, kann sich dies auf die Wasch- und Trockenleistung auswirken. Außerdem kann Ihre Waschmaschine beschädigt werden und Ihre Wäsche kann sich beim Trocknen gelb verfärben.




- Geben Sie jedes Wäschestück einzeln hinein.
- Prüfen Sie, dass beim Schließen der Tür Ihrer Maschine keine Wäschestücke zwischen Abdeckung und Dichtung eingeklemmt werden.
- Prüfen Sie, dass die Tür der Maschine ganz geschlossen ist.
- Schließen Sie die Tür Ihrer Maschine fest zu, denn sonst startet sie nicht.

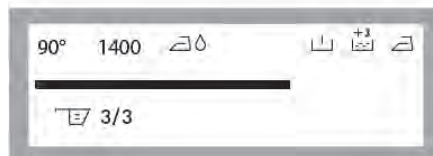
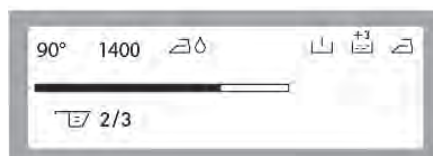
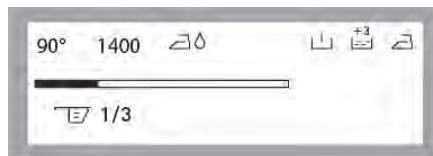


Wahl des Waschmittels und Einfüllen in die Maschine

Die Menge Waschmittel, die Sie in die Maschine geben, hängt von folgenden Kriterien ab:

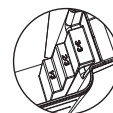
- Ihr Waschmittelverbrauch hängt vom Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche ab.
- Benutzen Sie für leicht verschmutzte Wäsche keine Vorwäsche und geben Sie die korrekte Menge Waschmittel in Fach 2 der Waschmittelschublade.
- Die Vorwasch-Funktion ist für sehr schmutzige Wäsche gedacht. Wenn Sie eine Vorwäsche durchführen möchten, geben Sie 1/4 der Waschmittelmenge, die Sie normalerweise in die Waschmittelschublade geben würden, in das Fach Nummer 1, und geben Sie dann die restlichen 3/4 in das Fach Nummer 2.
- Verwenden Sie in Ihrer Maschine Waschmittel, die für Waschautomaten hergestellt wurden. Halten Sie sich für die Bestimmung der erforderlichen Waschmittelmenge für Ihre Wäsche an die Herstellerangaben.
- Je höher die Wasserhärte ist, desto mehr Waschmittel benötigen Sie.
- Die Menge an Waschmittel, die Sie verwenden, sollte bei größerer Beladung auch größer sein.
- Geben Sie Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade. Füllen Sie nie über die MAX Markierung hinaus. Im anderen Fall wird der Weichspüler in das Wasser des Waschgangs gespült.
- Weichspüler mit hoher Konzentration müssen vor der Eingabe in die Waschmittelschublade etwas verdünnt werden. Hoch konzentrierte Weichspüler können das Einspülen verstopfen und verhindern, dass der Weichspüler an die Wäsche gelangt.
- Sie können Flüssigwaschmittel für alle Programme ohne Vorwäsche verwenden. Stecken Sie zu diesem Zweck die Flüssigwaschmittelvorrichtung in das zweite Fach der Waschmittelschublade (sie ist in Ihrer Maschine vorhanden) und stellen Sie die Menge für das Flüssigwaschmittel ein (bitte verwenden Sie das Flüssigwaschmittel in den Mengen, die der Hersteller angibt). Bitte überschreiten Sie nicht die Max-Markierung, und benutzen Sie die Vorrichtung nur für Flüssigwaschmittel; entfernen Sie diese für die Verwendung von Pulverwaschmittel.) Näheres zum Einsetzen der Flüssigwaschmittelvorrichtung in die Waschmittelschublade siehe "Waschmittelschublade - Allgemeine Ansicht". (*)

- Ihre Maschine ist mit einem System ausgestattet, das Ihnen die Waschmittelmenge (Dosis) je nach Wäsemenge in der Maschine vorschlägt. Dieses System wird mit dem  Symbol auf der elektronischen Anzeige angezeigt.



Hinweis: 3/3 bedeutet ein komplett volles Fach für Waschmittel. Die Menge Waschmittel auf der Anzeige sollte mit der Menge übereinstimmen, die Sie mit dem Waschmittelschäufelchen in Ihre Waschmaschine geben.

(*) Füllstandsmarkierungen für Pulverwaschmittel



! Wenn Sie ein Waschprogramm und ein Trockenprogramm wählen möchten, setzen Sie bitte keine Dosierkugel bzw. keinen Messbecher in die Maschine. Es besteht sonst Brandgefahr.

(*) Modellabhängig

Programmwahl

- Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm mit dem Programmwähler.



- Auf der Anzeige werden Programmname und die Funktionen angezeigt.




- Sie können die Einstellung der Temperatur (✱, 20°, 30°, 40°, 60°, 90°) durch Berühren der Symboltaste vornehmen.
- Sie können die Einstellung der Schleuderdrehzahl (∅, 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400) durch Berühren der ∅ Symboltasten vornehmen.



Hinweis: Nach der Einstellung der Schleuderdrehzahl wird Ihre Maschine - wenn Sie ein Trockenprogramm auswählen - die Schleuderdrehzahl automatisch zur Optimierung der Trockenleistung einstellen.


- Sie können der Programmübersicht die einzelnen Programmfunktionen entnehmen.

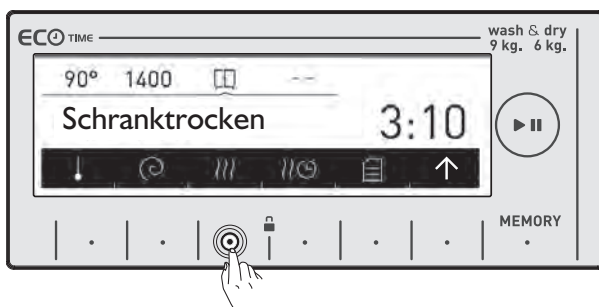
Wenn Sie möchten, dass Ihre Wäsche nach dem Ende des Waschprogramms getrocknet ist

- Sie können die gewünschte Trocken-Einstellung wählen, indem Sie die  Symboltaste berühren.



Schranktrocken


- Empfohlen für Wäsche, die direkt in den Schrank gelegt wird.
- Wenn Sie die Funktion Schranktrocken wählen möchten, berühren Sie die  Symboltaste, bis Sie das  Symbol auf der Anzeige sehen.

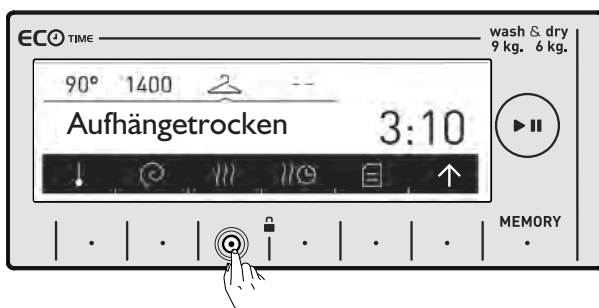
Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion Schranktrocken wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Trockenfunktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.





Aufhängetrocken


- Empfohlen für Wäsche, die zum Trocknen auf die Leine gehängt wird.
- Wenn Sie die Funktion Aufhängetrocken wählen möchten, berühren Sie die  Symboltaste, bis Sie das  Symbol auf der Anzeige sehen.

Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion Aufhängetrocken wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Trockenfunktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.



Bügeltrocken

- Empfohlen für Wäsche, die vor der Benutzung gebügelt wird.
- Wenn Sie die Funktion Bügeltrocken wählen möchten, berühren Sie die  Symboltaste, bis Sie das  Symbol auf der Anzeige sehen.

Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion Bügeltrocken wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Trockenfunktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.



Trocknen mit Zeitvorgabe

Wenn Sie ein Trockenprogramm mit Zeitvorgabe benutzen möchten:

- Berühren Sie das  Symbol am Display.
- Die Trockenzeiteauswahl wird bei Ihrer Maschine mit 30, 60 und 120 Minuten angegeben.

Hinweis: Wenn eines der Symbole 30^{min} 60^{min} 120^{min} nicht auf der Anzeige angezeigt wird, wenn Sie die Trockenfunktion mit Zeitvorgabe wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Trockenfunktion nicht in dem von Ihnen ausgewählten Programm benutzt werden kann, oder dass die Wäscheladung in Ihrer Maschine für die Zeitvorgabe des Trockenprogramms nicht geeignet ist.



Trockenprogramme mit Zeitvorgabe

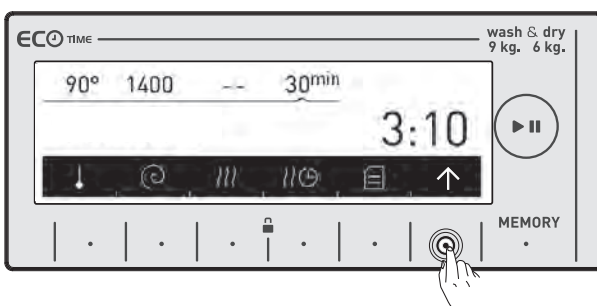
Menge der zu trocknenden Wäsche	Empfohlene Trockenzeit
1 kg	30 Minuten
2 kg	60 Minuten
3,5 kg	120 Minuten

Ist die zu trocknende Wäschemenge größer als 3,5 kg, sollten Sie eine der folgenden Optionen wählen: Schranktrocken, Aufhängetrocknen oder Bügeltrocken.

Zusatzfunktionen

Vor dem Starten des Programms können Sie optional eine Zusatzfunktion wählen.


- Drücken Sie die Taste einer Zusatzfunktion, die Sie wählen möchten.
Aufgrund des von Ihnen gewählten Programms oder der Wäschemenge in Ihrer Maschine kann es vorkommen, dass Zusatzfunktionen nicht zur Verfügung stehen.
Warum eine Zusatzfunktion nicht zur Verfügung steht, kann verschiedene Gründe haben:
 - Sie ist nicht kompatibel mit der Funktion, die Sie zuvor ausgewählt haben.
 - Beim aktuellen Programm ist nicht ausreichend Zeit für die Durchführung der von Zusatzfunktion, die Sie wählen möchten
- In der Programmübersicht auf den Seiten 78-89 finden Sie Näheres zu Zusatzfunktionen, die in Programmen verwendet werden.




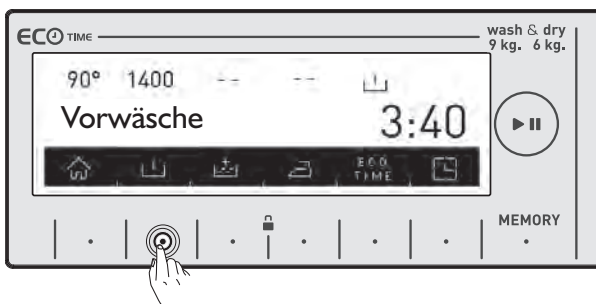
- Berühren Sie die ↑ Symboltaste, um in die Ansicht Zusatzfunktionen zu gelangen.

Zusatzfunktion Vorwäsche

Mit dieser Funktion können Sie bei stark verschmutzter Wäsche vor der Hauptwäsche eine Vorwäsche programmieren. Wenn Sie diese Funktion benutzen, sollten Sie in das vordere Fach der Waschmittelschublade Waschmittel hineingeben.


- Berühren Sie die  Symboltaste, um die Zusatzfunktion Vorwäsche zu aktivieren.


Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Zusatzfunktion Vorwäsche wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Funktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.





Zusatzfunktion Extra Spülen


Mit dieser Funktion können Sie für Ihre Wäsche einen zusätzlichen Spülgang programmieren. Ihre Maschine bietet Ihnen für diese Zusatzfunktion 3 Spülgängoptionen.

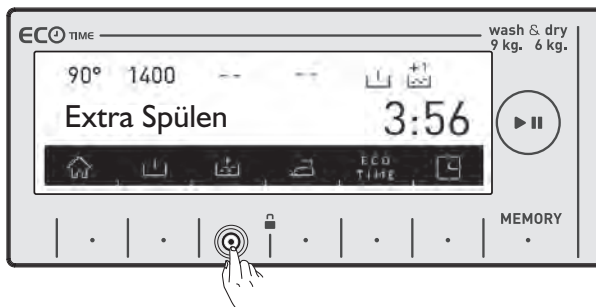
 : Ein Zusatzspülgang am Ende des Waschprogramms.

 : Zwei Zusatzspülgänge am Ende des Waschprogramms.

 : Drei Zusatzspülgänge am Ende des Waschprogramms.



- Wenn Sie mehr als einen Spülgang haben möchte, berühren Sie die  Symboltaste, bis Sie die Anzahl der von Ihnen gewünschten Spülgänge sehen.


Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion Zusatzspülgang wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Funktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.

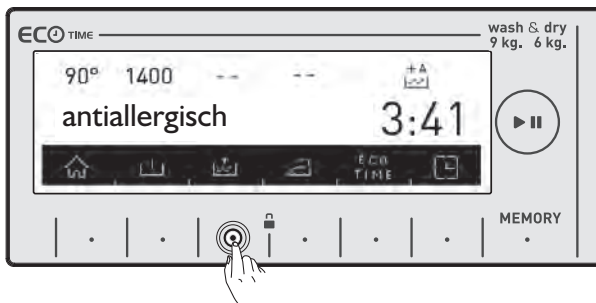


Zusatzfunktion für Allergiker


Mit dieser Funktion können Sie für Ihre Wäsche einen zusätzlichen Spülgang programmieren. Ihre Maschine führt alle Spülgänge mit Heißwasser durch (dies wird für Babywäsche, Wäsche für Personen mit empfindlicher Haut und für Unterwäsche empfohlen)


- Berühren Sie die  Symboltaste, bis Sie das  Symbol für die Aktivierung der Zusatzfunktion für Allergiker sehen.

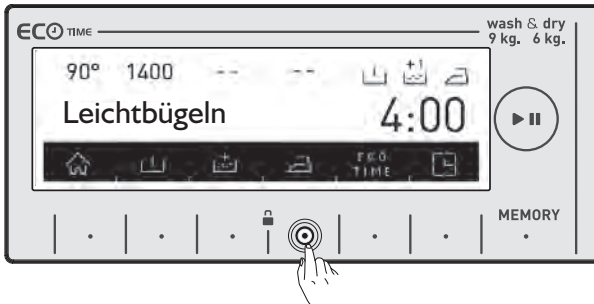
Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion für Allergiker wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Funktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.



Zusatzfunktion Leichtbügeln

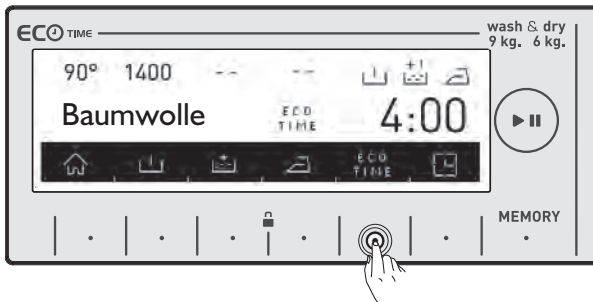
- Wenn Sie diese Zusatzfunktion wählen, ist Ihre Wäsche am Ende des Waschprogramms nicht so zerknittert.
- Berühren Sie die  Symboltaste, um die Zusatzfunktion Leichtbügeln zu aktivieren.

Hinweis: Wenn das  Symbol nicht auf der Anzeige erscheint, wenn Sie die Funktion Leichtbügeln wählen möchten, bedeutet dies, dass diese Funktion bei dem von Ihnen ausgewählten Waschprogramm nicht vorhanden ist.

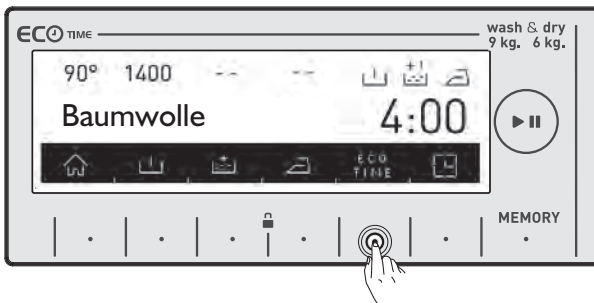



ECO TIME Zusatzfunktion Öko-Zeitintervall

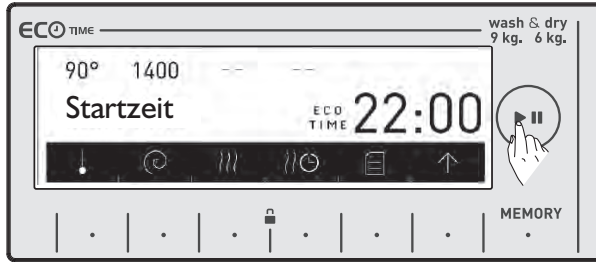
- Damit diese Funktion korrekt arbeitet, müssen Sie im Menü Einstellungen die Einstellung für die Öko-Zeit durchführen.
- Wenn Sie die Funktion Öko-Zeit aktivieren möchten, berühren Sie das **ECO TIME** Symbol.
- Sie sehen jetzt, wie das **ECO TIME** Symbol auf der Anzeige aktiviert wird.



- Die Funktion Öko-Zeit wird ständig auf der Anzeige angezeigt, bis sie abgeschaltet wird. Drücken Sie die Taste der Zusatzfunktion Öko-Zeit, um sie abzuschalten.



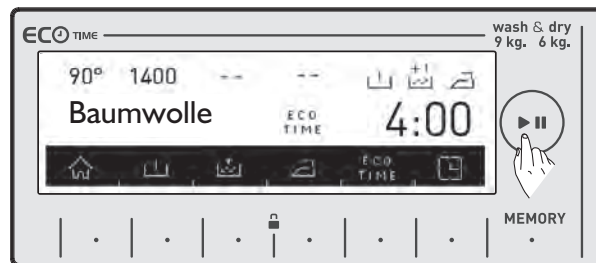
- Wenn Sie ein Programm laufen lassen möchten, während die Öko-Zeit aktiv ist, berühren Sie die Taste des  Symbols.
Die Startzeit des Programms wird automatisch bis in das Öko-Zeitintervall verzögert.
Das Programm "Startzeit" und die Programmdauer werden mit bestimmten Intervallen auf dem Display angezeigt.



- Wenn Sie nicht möchten, dass das von Ihnen ausgewählte Programm zwischen den Öko-Stunden läuft, drücken Sie die  Taste erneut. Es wird der Text "Eco Zeit abgelaufen" angezeigt.




- Ihre Maschine kehrt in 3 Sekunden in die Hauptanzeige des von Ihnen ausgewählten Programms zurück. Zum Starten des von Ihnen ausgewählten Programms berühren Sie die Start/Pause-Taste.





Zeitverzögerung / Einstellung für Zusatzfunktion Programmendzeit

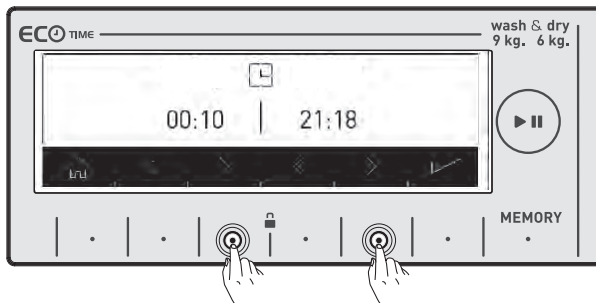
- Mit dieser Funktion können Sie den Start des Waschprogramms von 10 Minuten bis zu 23 Stunden und 50 Minuten verzögern, oder Sie können für das Waschprogramm eine bestimmte Programmendzeit einstellen.
- Berühren Sie das  Symbol, um diese Zusatzfunktion zu aktivieren.



- Für kurze Zeit wird die aktuelle Uhrzeit auf dem Display angezeigt.



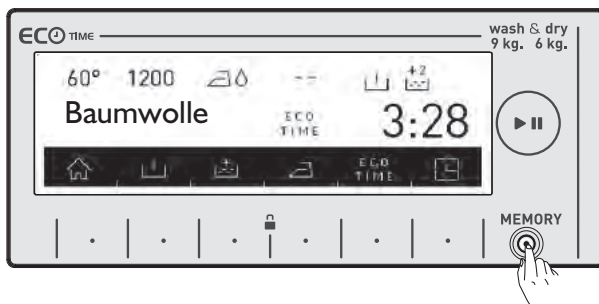
- Die Anzeige mit der aktuellen Uhrzeit erlischt automatisch, und das Display kehrt zur Anzeige der Startvorwahlzeit / Programmendzeit zurück.
- In dieser Anzeige können Sie den Beginn des Waschprogramms verzögern oder eine Endzeit für das Waschprogramm eingeben, indem Sie die < > Symboltasten berühren.




Hinweis: Die Einstellung der aktuellen Uhrzeit muss ganz präzise sein, damit diese Funktion korrekt funktioniert. Siehe Änderung der "Einstellung der aktuellen Uhrzeit".

Speicherfunktionstaste (MEMORY)

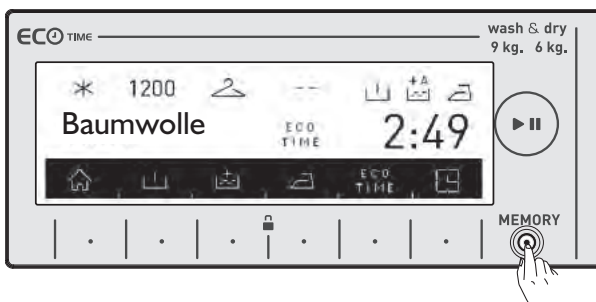
- Mit dieser Funktion Ihrer Maschine können Sie ein Wasch- und Trockenprogramm speichern, das Sie zuvor benutzt haben, oder Programmeinstellungen speichern, die Sie durchgeführt haben; berühren Sie dazu einfach eine Taste, denn für diese Speicherfunktion benötigen Sie so gut wie keine Zeit. So können Sie Ihre Wäsche waschen und trocknen, ohne diese Einstellungen wiederholen zu müssen. Wählen Sie die Einstellungen aus, die Sie im Speicher am Display abspeichern möchten, und drücken Sie dann die Favoriten-Speichertaste.



- Wenn Sie vor dem Abspeichern der Einstellungen noch Änderungen an den Wasch- und Trockenprogrammen durchführen möchten, können Sie durch Drücken der Taste  wieder in das Programm-Menü zurück kehren.



- Wenn Sie die gewünschten Änderungen durchgeführt haben, drücken Sie bitte die Favoriten-Taste erneut.





- Sie können die Änderung durch Drücken der ✓ Symboltaste speichern.



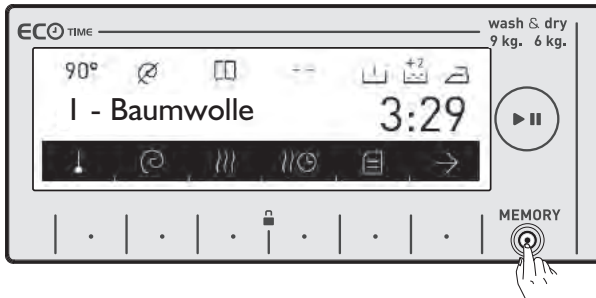
- Es erscheint eine Anzeige wie die oben gezeigte, wenn das Speichern abgeschlossen ist und Ihre Maschine automatisch in die Hauptanzeige des Wasch- oder Trockenprogramms zurückkehrt, an dem Sie die Einstellung durchgeführt haben.
- Durch Drücken der Taste Start/DU gY können Sie Ihre Wäsche waschen oder ein anderes Waschprogramm wählen.



- Wenn Sie das im Speicher gespeicherte Programm benutzen möchten, können Sie den Programmwähler auf den Speicherschritt drehen und Ihre Auswahl wie in der Abbildung unten gezeigt durchführen



- Wenn Sie die Einstellungen ändern möchten, die Sie im Speicher gespeichert haben, wählen Sie die Speicher-Option oder führen Sie die Einstellung Programmkombination an einem Programm durch oder berühren Sie die (MEMORY)-Speichertaste.



- Wenn Sie nach einem zuvor gespeicherten Programm ein neues Programm speichern möchten, erscheint ein Bestätigungsdialog zur Bestätigung Ihrer Auswahl; bitte bestätige Sie die Auswahl durch Drücken der ✓ Symboltaste.



- Damit können Sie ein neues Speicherprogramm speichern.





Start/Pause-Taste

Programm starten

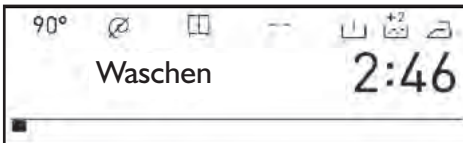
- Sie können das ausgewählte Programm durch Berühren der Start/Pause-Taste starten.
- Wenn Sie Ihre Maschine einschalten, wird das von Ihnen ausgewählte Programm am Display aktiviert. Die nachfolgenden Anzeigen sind beispielhaft für Anzeigen am Display bei Waschvorgängen.



- Waschprogramm bereit.



- Waschprogramm aktiv.



- Waschvorgang.



- Spülvorgang.



- Schleudervorgang.



- Trockenprogramm bereit.



- Trockenprogramm ausgewählt.



- Trockenprogramm aktiv.



- Trockenvorgang



- Programmende.





- Programmende Tür entriegelt.

Programm anhalten / Wäsche zugeben

- Sie können das ausgewählte Programm mit der Taste  auf Pause stellen oder neu starten. Benutzen Sie diese Funktion, wenn Sie noch weitere Wäschestücke in Ihre Maschine geben möchten.



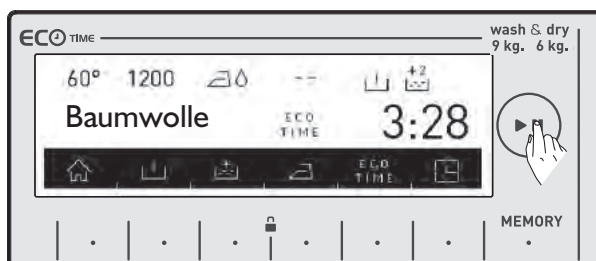
- Waschvorgang gestoppt.

- Wenn das  Symbol auf dem Display angezeigt wird, können Sie die Tür Ihrer Maschine öffnen und weiter Wäschestücke zugeben.
- Wird das  Symbol auf der Anzeige angezeigt, hat Ihre Maschine den Wäsche-Zusatzschritt übergangen.

Programm abbrechen

Wenn Sie ein laufendes Programm abbrechen möchten:

- Drehen Sie den Programmwähler auf die Position CANCEL.
- Ihre Maschine unterbricht den Waschvorgang und das Programm wird abgebrochen.
- Um das angesammelte Wasser in der Maschine abzupumpen, schalten Sie mit der Programmwahltaste ein beliebiges Programm ein.
- Ihre Maschine pumpt jetzt das Wasser ab und bricht das Programm ab.
- Durch die Auswahl eines neuen Programms können Sie Ihre Maschine laufen lassen.



- Näheres siehe Programmübersicht

Ein Programm beenden

Ihre Maschine stoppt automatisch, wenn das von Ihnen ausgewählte Programm zu Ende ist.



- es wird "end" angezeigt.

- Sie können die Maschinentür öffnen und die Wäsche heraus nehmen.
- Lassen Sie die Maschinentür nach der Entnahme der Wäsche offen, damit die Maschine austrocknen kann.
- Drehen Sie den Programmwähler auf die Position CANCEL.
- Ziehen Sie den Stecker der Maschine aus der Steckdose.
- Drehen Sie den Wasserhahn zu.

Wenn Sie mit dem Trockengrad Ihrer Wäsche nicht zufrieden sind, wählen Sie ein besseres Trockenprogramm für Ihrer Wäsche und trocknen Sie diese damit erneut.

Hinweis: Am Ende des Trockenprogramms führt Ihre Maschine eine Abkühlphase für die Wäsche durch. Diese Abkühlphase ist wichtig, damit der Benutzer keine Verletzungen bekommt, wenn er die **Wäsche aus der Maschine nimmt**.



Kindersicherung

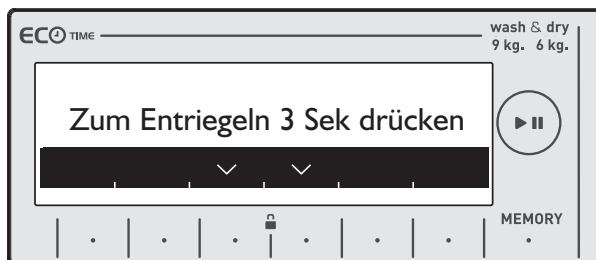
Ihre Maschine ist mit einer Kindersicherung ausgestattet, damit beim versehentlichen Drücken von Funktionstasten oder dem versehentlichen Drehen des Programmwählers beim Waschen oder Trocknen der Maschine der Programmablauf davon nicht berührt wird.

Die Kindersicherung wird eingeschaltet, wenn die  Tasten neben dem  Symbol länger als 3 Sekunden gedrückt werden.


Nach dem Einschalten der Kindersicherung erscheint folgender Warntext.



Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist und beliebige Tasten gedrückt werden, erscheint folgender Text.














Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, während ein Programm läuft, und der Programmwähler auf die Position CANCEL (Abbrechen) gedreht und ein anderes Programm ausgewählt wird, wird das zuvor ausgewählte Programm an der Stelle wieder aufgenommen, an der es verlassen wurde. Es erfolgt keine Änderung.












Drücken Sie zum Ausschalten der Kindersicherung die  Tasten länger als 3 Sekunden. Nach dem Ausschalten der Kindersicherung erscheint folgender Warntext.



Hinweis: Die Kindersicherung kann weder den Pumpendeckel verriegeln noch die Waschmittelschublade der Maschine schließen

PROGRAMMÜBERSICHT

Koch-/Buntwäsche	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°, 90°*
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	9,0 / 6,0
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
Wäschearten / Beschreibungen	Hitzefeste Baumwollstoffe und Leinenstoffe. (Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (max. 4,0 kg)
Wählbare Zusatzfunktionen **	   (+1  +2  +3  +A   ECO TIME
Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min

Baumwolle Eco	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°*
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	9,0 / 6,0
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
Wäschearten / Beschreibungen	Baumwollstoffe und Leinenstoffe (Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (max. 4,0 kg)
Wählbare Zusatzfunktionen **	   (+1  +2  +3  +A   ECO TIME
Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min









(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Eco 20°	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 20°*
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	4,0 / 4,0
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
Wäschearten / Beschreibungen	Leicht verschmutzte Wäschestücke aus Baumwolle und Leinen. (Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (max. 2,0 kg))
Wählbare Zusatzfunktionen **	  (+1  +2  +3)  E C O T I M E
Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min

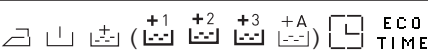

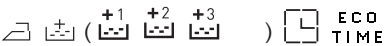
(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Pflegeleicht		
Pflegeleicht***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	3,5 / 3,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800*
	Wäschearten / Beschreibungen	Synthetische Stoffe und Mischtextilien mit Synthetikanteil. (Hemden, Blusen, Socken usw. mit Synthetikanteil)
	Wählbare Zusatzfunktionen **	
	Wählbare Trockenfunktionen **	
Vorhänge***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	2,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600*
	Wäschearten / Beschreibungen	Waschen Sie Ihre Vorhänge mit diesem Programm.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	
	Wählbare Trockenfunktionen **	-

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

(***) Dies sind Unterprogramme. Näheres zur Programmwahl siehe Seite 90.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Feinwäsche		
Wolle ***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	2,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600*
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäschestücke aus Wolle und Wollmischgewebe mit Pflegeetiketten für Maschinenwäsche.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	()
	Wählbare Trockenfunktionen **	-
Seide ***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	2,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600*
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäschestücke aus Seide mit Pflegeetiketten für Maschinenwäsche.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	()
	Wählbare Trockenfunktionen **	-

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

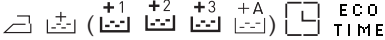

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

(***) Dies sind Unterprogramme. Näheres zur Programmwahl siehe Seite 90.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Daunen	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°*
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	2,5
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800*
Wäschearten / Beschreibungen	Sie können Ihre Wäschestücke Daunen mit Pflegeetiketten für Maschinenwäsche mit diesem Programm waschen. (max. 2.5 kg)
Wählbare Zusatzfunktionen **	 +1 +2 +3 +A  ECO TIME
Wählbare Trockenfunktionen **	-






(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Extras		
Pflegeleicht Waschen & Trocknen***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	3,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	600*
	Wäschearten / Beschreibungen	Synthetische Stoffe und Mischtextilien mit Synthetikanteil. (Hemden, Blusen, Socken usw. mit Synthetikanteil)
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min
Auffrischen ***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	1,0
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	-
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäsche, die nicht schmutzig ist, aber Gerüche angenommen hat. Hinweis: Dieses Programm ist kein Waschprogramm. Es wird hierbei nur heiße Luft zur Auffrischung auf Ihre Wäsche geblasen.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	-

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

















(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

(***) Dies sind Unterprogramme. Näheres zur Programmwahl siehe Seite 90.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Extras		
Spülen***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	9,0 / 6,0
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
	Wäschearten / Beschreibungen	Wenn Sie weitere Spülgänge für Ihre Wäsche nach dem Ende des Waschvorgangs möchten, dann können Sie dieses Programm für alle Arten von Wäsche verwenden.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	  (+1)  (+2)  (+3)  (+A)  ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	    30min 60min 120min
Schleudern***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	9,0 / 6,0
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
	Wäschearten / Beschreibungen	Wenn Sie nach dem Waschvorgang einen zusätzlichen Schleudergang für Ihre Wäsche einfügen möchten, können Sie dieses Programm für alle Arten von Wäsche verwenden.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	  ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	    30min 60min 120min

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

(***) Dies sind Unterprogramme. Näheres zur Programmwahl siehe Seite 90.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Extras		
Abpumpen ***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	-
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	-
	Wäschearten / Beschreibungen	Dieses Programm bewirkt, dass das Wasser in der A UjW]bY UW[Ydi a dhk]fX"
	Wählbare Zusatzfunktionen **	E C O T I M E
	Wählbare Trockenfunktionen **	-
Trommel reinigen ***	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	-
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	-
	Wäschearten / Beschreibungen	Hier handelt es sich um Trommel reinigen pro
	Wählbare Zusatzfunktionen **	E C O T I M E
	Wählbare Trockenfunktionen **	-

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.









(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

(***) Dies sind Unterprogramme. Näheres zur Programmwahl siehe Seite 90.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Allergiker-sicher	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 50°, 60°*
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	4,5 / 4,5
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800*
Wäschearten / Beschreibungen	Babykleidung
Wählbare Zusatzfunktionen **	    E C O T I M E
Wählbare Trockenfunktionen **	    30min 60min 120min





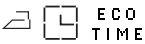



(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Rapid	Superkurz 12 Min	
	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	2,0 / 2,0
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800*
	Wäschearten / Beschreibungen	In der kurzen Zeit von 12 Minuten können Sie leicht verschmutzte weiße und bunte Textilien aus Baumwolle und Leinen waschen. Hinweis: Da die Waschkdauer kurz ist, benötigen Sie im Vergleich mit anderen Programmen weniger Waschmittel. Die Programmdauer erhöht sich, wenn Ihre Maschine eine Unwucht in der Beladung entdeckt.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 E C O T I M E
	Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min
	Täglich kurz 60° 60 Min.	
	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	4,0 / 4,0
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	∅ (Kein Schleudern), 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400*
	Wäschearten / Beschreibungen	Verschmutzte weiße und bunte Textilien aus Baumwolle und Leinen. (Die Waschkdauer für Beladungen von 2kg liegt unter 30 Minuten)
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 E C O T I M E
	Wählbare Trockenfunktionen **	   30min 60min 120min









(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Trocknen	Schontrocknen	
	Wählbare Waschtemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	3,5
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	-
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäschestücke aus Baumwolle mit Pflegeetiketten für Maschinentrocknen.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	 *   30min 60min 120min
	Baumwolle trocknen	
	Wählbare Waschtemperaturen (°C)	-
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	6,0 kg
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	-
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäschestücke aus Baumwolle mit Pflegeetiketten für Maschinentrocknen.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 ECO TIME
	Wählbare Trockenfunktionen **	 *   30min 60min 120min



(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Kurz Waschen+ Trocknen 29 Min.		
Waschen und trocknen	Wählbare Waschttemperaturen (°C)	✱ (Kaltwasser), 30°*
	Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	0,5 kg (3 Hemden) (29 Minuten) 1,5 kg (9 Hemden) (60 Minuten)
	Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	800*
	Wäschearten / Beschreibungen	Wäschestücke aus Baumwolle und Leinen sowie bunte Textilien mit Pflegeetiketten für Maschinentrocknen. Hinweis: Die Programmdauer hängt von der Wäschemenge ab, die Sie in die Maschine laden.
	Wählbare Zusatzfunktionen **	 E C O T I M E
	Wählbare Trockenfunktionen **	 *







(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Waschen + Trocknen Baumwolle 60	
Wählbare Waschttemperaturen (°C)	* (Kaltwasser), 30°, 40°, 60°* , 90°
Maximale Wasch-/Trockenkapazität (kg)	6,0
Wählbare Schleuderdrehzahl (U/min)	1400*
Wäschearten / Beschreibungen	Baumwollstoffe und Leinenstoffe (Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (max. 4,0 kg))
Wählbare Zusatzfunktionen **	  ECO TIME
Wählbare Trockenfunktionen **	 *    30min 60min 120min

(*) Werkseitig eingestellte Standardeinstellungen.

(**) Wenn Sie mehr als eine Zusatzfunktion auswählen möchten, kann es passieren, dass manche Zusatzfunktionen nicht miteinander wählbar sind.

Mischen Sie nicht in einer Trocknerladung Handtücher, Baumwoll- und Leinenstoffe mit Synthetikstoffen und empfindlichen Textilien.

Wählen Sie für Ihre Textilien stets das geeignetste Trockenprogramm.

HINWEIS: DIE PROGRAMMDAUER KANN SICH JE NACH WÄSCHEMENGE, DER ART DES LEITUNGSWASSERS, DER UMGEBUNGSTEMPERATUR UND DER AUSGEWÄHLTEN ZUSATZFUNKTIONEN ÄNDERN.

Ausgewählte Unterprogramme (Pflegeleicht)

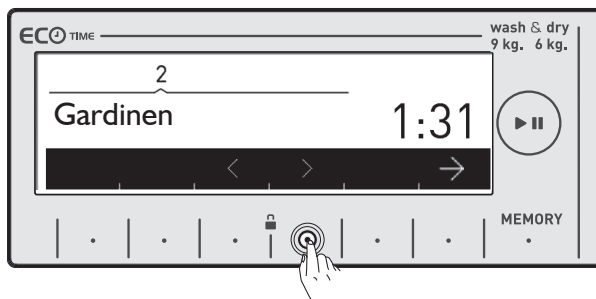
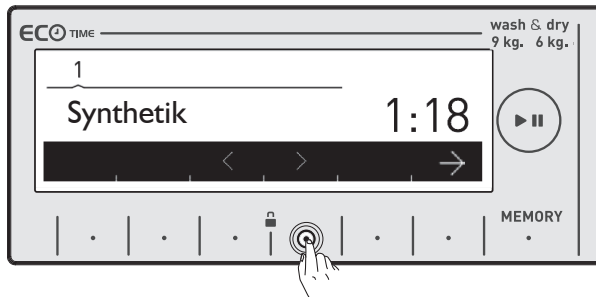
Wenn Sie mit dem Programmwahlknopf das Programm Pflegeleicht wählen, haben Sie die Option auf zwei Unterprogramme.

1-Pflegeleicht

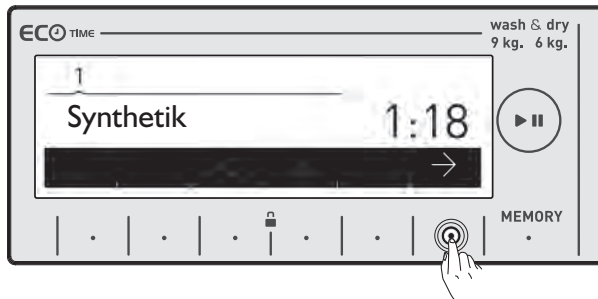
2-Vorhänge



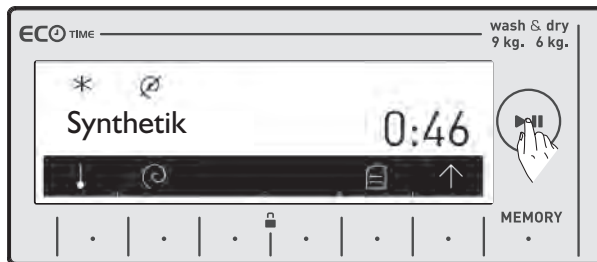
- Durch Berühren der Symboltasten <> können Sie ein Unterprogramm wählen.



- Sie können das ausgewählte Programm durch Berühren der Symboltaste → starten.



- Nachdem die Auswahl aktiviert wurde, kehrt die Elektronikanzeige zur Hauptanzeige des von Ihnen ausgewählten Programms zurück. In dieser Anzeige können Sie weitere Funktionen auswählen und die Maschine durch Drücken der Start/Pause-Taste laufen lassen.



Unterprogramme auswählen (Feinwäsche)

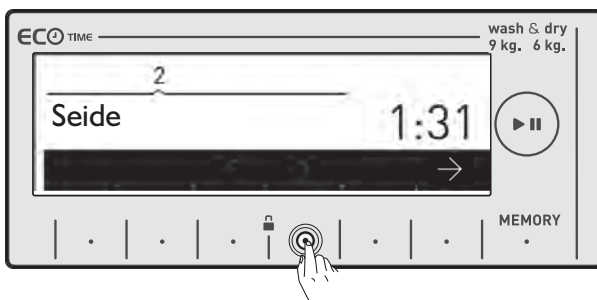
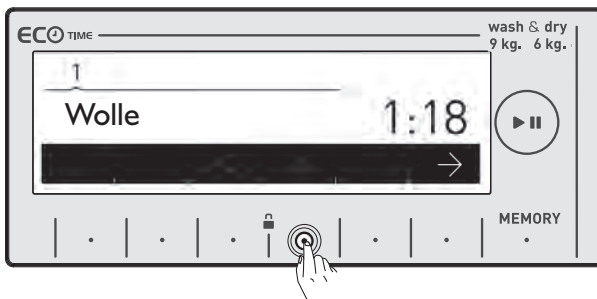
Wenn Sie mit dem Programmwahlknopf das Programm Feinwäsche wählen, haben Sie die Option auf zwei Unterprogramme.

1-Wolle

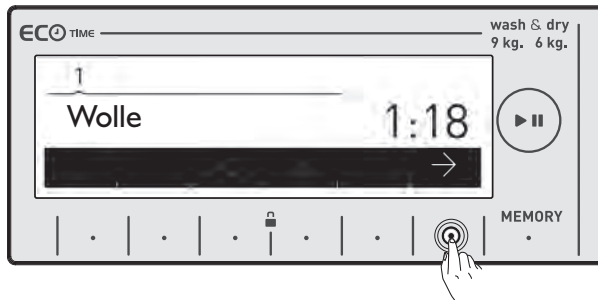
2-Seide



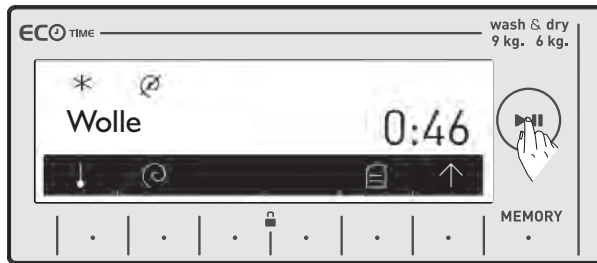
- Durch Berühren der Symboltasten <> können Sie ein Unterprogramm wählen.



- Sie können das ausgewählte Programm durch Berühren der Symboltaste → starten.



- Nachdem die Auswahl aktiviert wurde, kehrt die Elektronikanzeige zur Hauptanzeige des von Ihnen ausgewählten Programms zurück. In dieser Anzeige können Sie weitere Funktionen auswählen und die Maschine durch Drücken der Start/Pause-Taste laufen lassen.



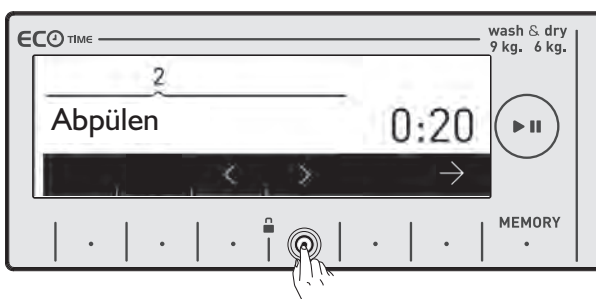
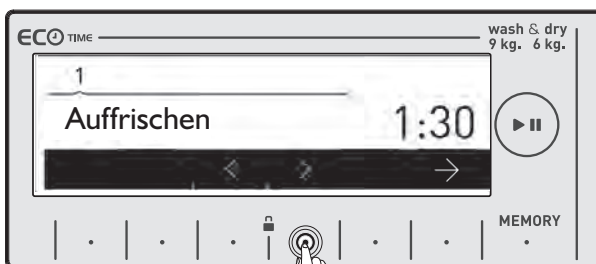
Unterprogramme auswählen (Zusatzfunktionen)

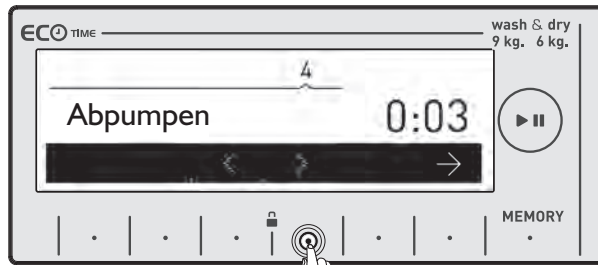
Wenn Sie mit dem Programmwahlknopf das Programm Zusatzfunktionen wählen, haben Sie die Option auf 6 Unterprogramme.

- 1- Auffrischen
- 2- Spülen
- 3- Schleudern
- 4- Abpumpen
- 5- Trommel reinigen
- 6- Pflegeleicht Waschen und Trocknen



- Durch Berühren der Symboltasten <> können Sie die Unterprogramme auswählen.



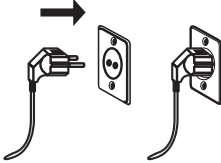


- Sie können das ausgewählte Programm durch Berühren der Symboltaste → starten.
- Nachdem die Auswahl aktiviert wurde, kehrt die Elektronikanzeige zur Hauptanzeige des von Ihnen ausgewählten Programms zurück. In dieser Anzeige können Sie weitere Funktionen auswählen und die Maschine durch Drücken der Start/Pause-Taste laufen lassen.

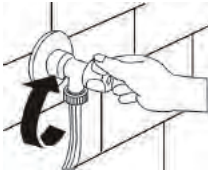
WARTUNG UND REINIGUNG IHRER MASCHINE!

⚠ Hinweis!

- Ziehen Sie vor Beginn von Wartungs- und Reinigungsarbeiten an Ihrer Maschine den Stecker aus der Steckdose.



- Drehen Sie vor Beginn von Wartungs- und Reinigungsarbeiten an Ihrer Maschine den Wasserzulauf zu.



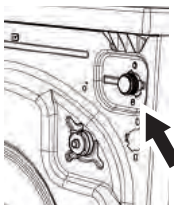
⚠ Hinweis!

Teile Ihrer Maschine können beschädigt werden, wenn Reinigungsmittel verwendet werden, die Lösungsmittel enthalten. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel auf Lösungsmittelbasis.

Wassereinflussfilter

Filter dienen dazu, das Eindringen von Fremdkörpern in die Maschine zu verhindern, und befinden sich auf der Hahnseite des Zulaufschlauchs sowie an den Ende der Wasserventile am Wasserzulaufschlauch Ihrer Maschine. Wenn Ihre Maschine bei geöffnetem Wasserhahn nicht ausreichend Wasser bekommt, müssen diese Filter gereinigt werden.

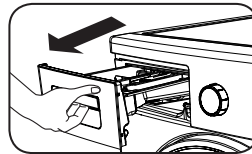
- Ziehen Sie die Schlauchenden vom Hahn und von der Maschine ab.
- Nehmen Sie den Filter des Wassereinflussventils mit einer Zange heraus. Reinigen Sie ihn gründlich unter fließendem Wasser mit einer Bürste.
- Nehmen Sie den Filter auf der Hahnseite des Wasserzulaufschlauchs von Hand heraus und reinigen Sie ihn.
- Setzen Sie die Filter nach dem Reinigen wieder korrekt ein.



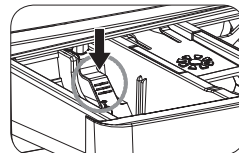
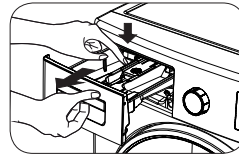
Waschmittelschublade - Pflege und Reinigung

- Ihre Waschmittel können in der Waschmittelschublade und in der Waschmaschinen-Aufnahme der Waschmittelschublade Rückstände hinterlassen. Nehmen Sie daher zum Entfernen von Rückständen die Waschmittelschublade in regelmäßigen Abständen heraus. So nehmen Sie die Waschmittelschublade heraus:

- * Ziehen Sie die Waschmittelschublade ganz heraus.



- Wenn Sie die Waschmittelschublade so weit wie möglich heraus gezogen haben, drücken Sie in der Waschmittelschublade auf den unten gezeigten Bereich und ziehen Sie die Waschmittelschublade jetzt ganz heraus.

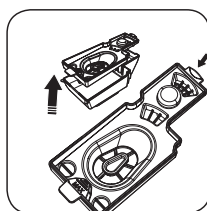
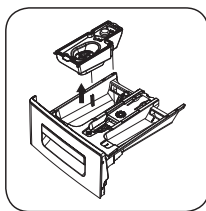


- Reinigen Sie diese mit einer Bürste und viel Wasser.
- Fangen Sie alle Rückstände in der Waschmaschinen-Aufnahme der Waschmittelschublade auf, damit sie nicht in das Innere der Maschine fallen.
- Trocknen Sie die Waschmittelschublade mit einem Handtuch oder einem Geschirrtuch ab und setzen Sie diese wieder ein.
- **Die Waschmittelschublade darf nicht in einem Geschirrspüler gereinigt werden.**

Flüssigwaschmittelvorrichtung(*)

Für die Reinigung und Wartung der Flüssigwaschmittelvorrichtung nehmen Sie die Vorrichtung wie in der unteren Abbildung gezeigt heraus und reinigen Sie diese gründlich von allen Waschmittelrückständen. Setzen Sie die Vorrichtung wieder ein. Stellen Sie sicher, dass im Siphon keine Rückstände mehr sind.

(*) Modellabhängig

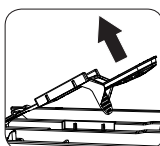
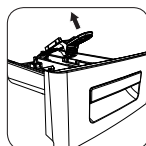


Siphonabdeckung

Nehmen Sie die Waschmittelschublade heraus.

Entfernen Sie den Siphonstopfen wie in der Abbildung gezeigt und entfernen Sie alle Weichspülerrückstände gründlich. Setzen Sie den gereinigten Siphonstopfen wieder ein.

Prüfen Sie, dass er ganz korrekt sitzt.



Trommel reinigen

Lassen Sie keine Metallteile wie Nadeln, Papierclips und Münzen in Ihrer Maschine. Diese Maschinen können in der Trommel Rost bilden.

Benutzen Sie ein Reinigungsmittel ohne Chlor zum Entfernen dieser Rostflecken und halten Sie sich an die Angaben des Reinigungsmittel-Herstellers. Entfernen Sie Rostflecken keinesfalls mit Stahlwolle oder ähnlich harten Dingen.

Gehäuse reinigen

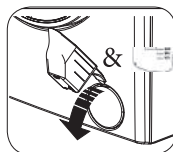
Reinigen Sie das Außengehäuse Ihrer Maschine mit einem nicht-korrosiven, nicht brennbaren Reinigungsmittel. Nachdem Sie das Gehäuse Ihrer Maschine mit sauberem Wasser gereinigt haben, trocknen Sie es mit einem weichen, trockenem Tuch nach.

Pumpenfilter - Pflege und Reinigung

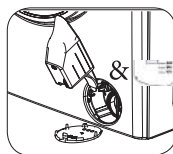
Diese Maschine besitzt ein Filtersystem, das dafür sorgt, dass Fäden aus Ihrer Wäsche sowie Kleinteile beim Abpumpvorgang nach einem kompletten Waschprogramm nicht in die Pumpe gelangen können. Dies schützt die Pumpe und verlängert ihre Lebensdauer. Es wird empfohlen, den Pumpenfilter alle 2 Monate zu reinigen.

So reinigen Sie den Pumpenfilter:

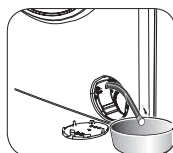
- Zum Öffnen der Pumpenabdeckung können Sie den kleinen Waschpulverspaten oder die Flüssigwaschmittel-Füllstandplatte benutzen.



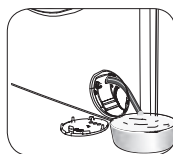
- Fassen Sie das Ende des Plastikteils zum Öffnen der Abdeckung und drücken Sie diese nach hinten. Die Abdeckung lässt sich jetzt öffnen.



- Ziehen Sie den schwarzen Gummischlauch her, lösen Sie ihn aus seiner Klemme, setzen Sie einen Behälter darunter und entfernen Sie seinen Stopfen.

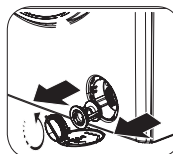


- Fangen Sie das austretende Wasser im Behälter auf.

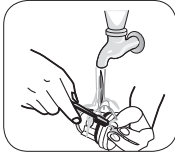


Hinweis: Je nach Wassermenge in Ihrer Maschine müssen Sie unter Umständen den Wassersammelbehälter mehrmals leeren.

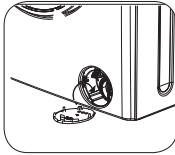
- Legen Sie den schwarzen Gummischlauch nach dem Ablassen des Wassers wieder zurück.
- Montieren Sie den schwarzen Gummischlauch wieder in seiner Klemme.



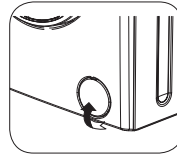
- Drehen Sie die Filterabdeckung nach links und ziehen Sie diese heraus.



- Entfernen Sie mit einer Bürste alles Fremdmaterial aus dem Filter.



- Nach der Filterreinigung setzen Sie die Filterabdeckung auf und drehen Sie nach rechts fest.
- Bitte beachten Sie, dass es aus der Filterabdeckung tropft, wenn sie nicht richtig eingesetzt ist.



- Sie können die Pumpenabdeckung in umgekehrter Richtung zudrehen, wie Sie diese aufgedreht haben.
- Wenn Sie die Pumpenabdeckung schließen, müssen die Teile in der Abdeckung genau auf die Öffnungen an der Frontblendenseite ausgerichtet sein.



FEHLERSUCHE

Alle Reparaturarbeiten für Ihre Maschine müssen von einem autorisierten Kundendienst ausgeführt werden. Falls Ihre Maschine repariert werden muss oder wenn Sie ein Problem mit den unten genannten Informationen nicht lösen können, sollten Sie Folgendes tun:

- Den Stecker der Maschine aus der Steckdose ziehen.
- Den Wasserhahn schließen.
- Den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst kontaktieren.












FEHLER	MÖGLICHE URSACHEN	FEHLERSUCHE
Maschine startet nicht.	Maschinenstecker steckt nicht in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Ihre Sicherung ist defekt.	Wechseln Sie Ihre Sicherung aus.
	Keine Stromversorgung.	Prüfen Sie die Stromversorgung des Hauses.
	Start/Pause-Taste ist nicht gedrückt.	Drücken Sie Start/Pause-Taste.
	Der Programmwähler ist in Stopp-Position (Aus).	Bringen Sie den Programmwähler in die gewünschte Position.
	Die Maschinentür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Einfülltür Ihrer Maschine.
Es wird kein Wasser in die Maschine eingespült.	Ihr Wasserhahn ist geschlossen.	Öffnen Sie den Wasserhahn.
	Prüfen Sie den Wasserzulaufschlauch.	Wasserzulaufschlauch ist vielleicht verdreht.
	Wasserzulaufschlauch ist vielleicht verstopft.	Prüfen Sie die Filter des Einlassventils.
	Filter des Einlassventils sind verstopft.	Reinigen Sie die Filter des Einlassventils.
	Maschinentür nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Einfülltür Ihrer Maschine.
Maschine pumpt kein Wasser ab	Ablaufschlauch ist vielleicht verstopft oder verdreht.	Prüfen Sie den Ablaufschlauch.
	Pumpenfilter verstopft.	Den Pumpenfilter reinigen.
Ihre Maschine vibriert.	Die Stellfüße Ihrer Maschine sind nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Stellfüße Ihrer Maschine richtig ein.
	Die Transport-Sicherheitsschrauben wurden nicht entfernt.	Entfernen Sie die Transport-Sicherheitsschrauben von Ihrer Maschine
	In Ihrer Maschine befindet sich nur eine kleine Wäschemenge.	Dies behindert den Betrieb Ihrer Maschine nicht.
	Ihre Maschine ist mit Wäsche überladen, oder die Wäsche ist nicht gleichmäßig verteilt.	Geben Sie stets nur die empfohlene Wäschemenge hinein und verteilen Sie die Beladung gleichmäßig.
	Ihre Maschine steht auf einem harten Boden.	Vermeiden Sie es, Ihre Maschine auf einen harten Boden zu stellen. Lassen Sie bei der Aufstellung 2 cm Platz zwischen Ihrer Maschine und den Wänden bzw. harten Flächen.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHEN	FEHLERSUCHE
Zu hohe Schaumbildung in der Waschmittelschublade.	Zu viel Waschmittel verwendet.	Die Start/Pause-Taste drücken. Um den Schaum zu entfernen, mischen Sie einen Löffel Weichspüler mit einem halben Liter Wasser gießen die Mischung in die Waschmittelschublade. Nach 5-10 Minuten drücken Sie erneut die Start/Pause-Taste. Geben Sie beim nächsten Waschen die Waschmittelmengensprechend hinzu.
	Falsches Waschmittel verwendet.	Verwenden Sie in Ihrer Maschine Waschmittel, die für Waschautomaten hergestellt wurden.
Unbefriedigendes Waschergebnis.	Der Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche passte nicht zu dem von Ihnen gewählten Programm.	Wählen Sie Programme, die dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche entsprechen. (Siehe Programmübersicht)
	Unzureichende Waschmittelmenge.	Der Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche passte nicht zu der von Ihnen gewählten Waschmittelmenge.
	Ihre Maschine ist mit mehr als der Höchstmenge Wäsche beladen.	Beladen Sie Ihre Maschine nur bis zur Höchstmenge an Wäsche.
Sobald Wasser in die Maschine einströmt, wird es wieder abgepumpt.	Das Ende des Wasserablaufschlauchs ist für die Maschine zu niedrig.	Stellen Sie den Wasserablaufschlauch auf eine geeignete Höhe ein.
Beim Waschen ist in der Trommel kein Wasser zu sehen.	Dies ist kein Fehler. Das Wasser befindet sich im nicht sichtbaren Teil der Trommel.	–
Auf der Wäsche sind noch Waschmittelreste.	Bei einigen Waschmitteln hängen sich nicht lösliche Partikel als weiße Flecken an die Wäsche.	Führen Sie einen Extra-Spülgang durch; stellen Sie dazu Ihre Maschine auf das Programm "Spülen", oder bürsten Sie die Flecken nach dem Trocknen von der Wäsche.
Auf der Wäsche sind noch Waschmittelreste.	Der Grund für diese Flecken können Öl, Creme oder Salben sein.	Nehmen Sie für den nächsten Waschgang die vom Waschmittelhersteller empfohlene Höchstmenge.
Die Maschine schleudert nicht oder sie schleudert spät.	Dies ist kein Fehler. Das Unwucht-Kontrollsystem wurde aktiviert.	Das Unwucht-Kontrollsystem versucht, die Beladung in der Maschine gleichmäßig zu verteilen. Nach dem gleichmäßigen Verteilen beginnt der Schleudervorgang. Geben Sie beim nächsten Mal die Wäsche gleichmäßig in die Trommel.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	FEHLERSUCH
Das Lastschutzsystem auf dem Display funktioniert nicht, während die Maschine beladen wird.	Die Wäsche wurde in die Maschine gefüllt, ohne dass vorher ein Wasch- oder Trockenprogramm gewählt wurde.	Nehmen Sie die Wäsche aus der Maschine. Stellen Sie den Programmwähler auf die Position CANCEL (Abbrechen) und wählen Sie erneut ein Programm aus. Laden Sie die Wäsche in die Maschine und lassen Sie diese laufen.
Das  Symbol wird im Display angezeigt und die Maschine läuft nicht.	In der Maschine ist mehr als die für das ausgewählte Wasch- oder Trockenprogramm angegebene Höchstmenge Wäsche.	 Nehmen Sie solange Wäsche aus Ihrer Maschine, bis das Symbol erlischt
Die Wäsche ist nach dem Trockenvorgang noch feucht.	Es wurde kein geeignetes Trockenprogramm gewählt. Die Höchstmenge Wäsche für das ausgewählte Programm wurde überschritten.	Wählen Sie ein Trockenprogramm, das für Ihre Wäsche geeignet ist (siehe hierzu die Programmübersicht)

AUTOMATISCHE FEHLERWARNUNGEN UND ABHILFEMASSNAHMEN

Ihre Maschine ist mit Systemen ausgestattet, die sowohl die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen als auch Warnungen durchführen können, falls bei den ständig laufenden Selbsttests der Maschine bei Waschprogrammen eine Störung auftritt.

FEHLERCODE	MÖGLICHER FEHLER	ABHILFEMASSNAHME
 Tür prüfen	Die Maschinentür ist noch offen.	Schließen Sie die Maschinentür. Falls Ihre Maschine weiterhin einen Fehler anzeigt, schalten Sie diese ab, ziehen den Stecker aus der Maschine und kontaktieren den nächsten autorisierten Kundendienst.
 KEIN WASSER! Anschluss prüfen 	Wasser abgestellt oder Wasserdruck zu niedrig.	Wasserhahn evtl. zu Prüfen Sie dies. - Das Wasser kann abgestellt sein. Prüfen Sie dies. - Wenn ja, stellen Sie den Programmwähler auf die Position CANCEL (Abbrechen). Wenn das Wasser nicht mehr abgestellt ist, können Sie ein Programm wählen und Ihre Maschine laufen lassen. - Der Wasserdruck in der Leitung kann zu niedrig sein. Prüfen Sie dies. - Der Wasserzulaufschlauch ist vielleicht verdreht. Prüfen Sie dies. - Der Wasserzulaufschlauch ist vielleicht verstopft. - Den Wasserzulaufschlauch und die Filter der Einlassventile reinigen. (*) Bleibt das Problem bestehen, ziehen Sie den Stecker Ihrer Maschine aus der Steckdose, drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Kundendienst.
 PUMPE Stecker der Maschine ausstecken 	Die Pumpe ist beschädigt, der Pumpenfilter verstopft oder der elektrische Anschluss der Pumpe ist defekt.	Den Pumpenfilter reinigen. Sollte die Störung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Kundendienst.
 FILTER Filter prüfen 	Die Pumpe ist beschädigt, der Pumpenfilter verstopft oder der elektrische Anschluss der Pumpe ist defekt.	Der Pumpenfilter ist vielleicht verstopft. - Den Pumpenfilter reinigen. (**) Der Ablaufschlauch ist vielleicht verstopft oder verdreht. - Prüfen Sie den Ablaufschlauch. - Sollte die Störung weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Kundendienst.
 ÜBERLAUF Hahn zudrehen 	Es ist zu viel Wasser in der Maschine.	Ihre Maschine pumpt das Wasser selbst ab. Schalten Sie nach dem Abpumpen des Wassers Ihre Maschine ab und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Kundendienst.
 SPANNUNG Nicht im gültigen Bereich 	Hauptnetzspannung ist zu hoch oder zu niedrig.	Es kann Schwankungen in der Stromversorgung zu Ihrer Maschine geben; prüfen Sie, ob die Steckdose geerdet ist, in welcher der Stecker Ihrer Maschine eingesteckt ist. Lassen Sie von einem Elektriker die Spannung messen, die in Ihr Haus kommt. Falls die Störung nicht an der Elektrizität liegt, ziehen Sie den Stecker Ihrer Maschine aus der Steckdose und wenden Sie sich an den nächsten Kundendienst.



Service
& Support

Visit our website:

www.sharphomeappliances.com

Or contact us:



You **Tube**